



1259 - 2009

Ortsnachrichten

Probsteierhagen Passade Prasdorf

Mitteilungsblatt der Gemeinde Probsteierhagen

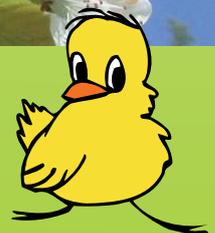
Nummer 4

April 2015

53 Jahrgang



Frohe Ostern!



April 2015

Kurz notiert in der Kirchengemeinde

April

Do.	02.04.	19.30 Uhr	P. Thoböll u. GD-Team, Feierabendmahl, Beginn in der Winterkirche
Fr.	03.04.	14.30 Uhr	P. Thoböll, Karfreitag GD zur Todesstunde Jesu <i>Der Kreuzweg - 14 Orgelmeditationen</i>
Sa.	04.04.	23.00 Uhr	P. Thoböll, Osternacht mit Jugendlichen
So.	05.04.	10.00 Uhr	P. Thoböll, Ostersonntag
Mo.	06.04.	10.00 Uhr	P. Thoböll, Ostermontag Fam.-GD anschl. Ostereiersuchen
So.	12.04.	10.00 Uhr	P. Thoböll mit Taufen
So.	19.04.	10.00 Uhr	P. Thoböll
So.	26.04.	10.00 Uhr	Prädikant Loch



Mai

So.	03.05.	10.00 Uhr	P. Thoböll, Konfirmation	-AM-
Sa.	09.05.	14.00 Uhr	P. Thoböll, Konfirmation	-AM-
So.	10.05.	10.00 Uhr	P. Thoböll, Konfirmation	-AM-
So.	17.05.	10.00 Uhr	P. Thoböll mit Taufen	

Kreativkreis

Donnerstag
9. April
19.30 Uhr
im
Gemeindehaus

Karksnack

Dienstag
28. April
12. Mai
19.30 Uhr
im Gemeindehaus

Monats- geburtstag

Mittwoch
6. Mai
15 Uhr
im
Gemeindehaus

Monatsandacht

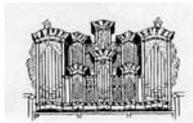
Donnerstag
30. April
19.30 Uhr
in der Kirche
anschl.
KGR-Sitzung

Kantorei

Probe
mittwochs
20.00 Uhr
nicht in den Ferien
im
Gemeindehaus

Ostersonntag, 05. April, 10 Uhr: **Trompete & Orgel & Chorgesang**

Die Kantorei singt festliche Musik – Tom Sheibels, Trompete (Kieler Philharmoniker)



Sonntag, 03. + 10. Mai, 10 Uhr / Samstag, 09. Mai, 14 Uhr:
Let's praise the Lord! Die Kantorei singt Gospels zur Konfirmation.

Kirchführungen **Horst Perry**

Samstag, 25. April, 15 Uhr
Samstag, 02. Mai, 15 Uhr

Führung durch die
St. Katharinen-Kirche
(ca. 60 Minuten)

Seniorenachmittag und Monatsgeburtstag

neuer Wochentag ab 11. März 2015

Ab 11. März 2015 finden die Seniorenachmittage und Monatsgeburtstage nicht mehr am Dienstag, sondern am Mittwoch statt.

Auch Sie sind herzlich zu unserem Seniorenachmittag eingeladen. Schauen Sie am Mittwoch um 15 Uhr einfach mal vorbei.

In den Ferien finden unsere Treffen nicht statt.



Konfirmationen 2015

Sonntag, 3. Mai 2015, 10 Uhr

Felix Biermann		Probsteierhagen
Lena Marie	Brümmer	Probsteierhagen
Carolin	Erichsen	Prasdorf
Laura	Groß	Probsteierhagen
Wiebke	Grygiel	Prasdorf
Janice	Jahnke	Probsteierhagen
Friedrich	Kuhn	Probsteierhagen
Heinrich	Kuhn	Probsteierhagen
Antonia	Rasberger	Fahren
Simon	Rosenau	Stein
Hjördis	Schönborn	Lutterbek
Sarah Tiana	Staack	Lutterbek
Simon Felix	Thoböll	Probsteierhagen
Sophie	von Essen	Probsteierhagen
Lasse	Willms	Lutterbek



Sonnabend, 9. Mai 2015, 14 Uhr



Janina	Ballhorn	Stakendorf
Lara Alyssa	Bohnhoff	Wendtorf
Ann Sophie	Evers	Lutterbek
Merle	Finck-Stoltenberg	Passade
Kim Sofie	Freudenberg	Wendtorf
Marlo Milena	Harms	Prasdorf
Greta	Steffen	Muxall
Carolina	Terjung	Prasdorf

Sonntag, 10. Mai 2015, 10 Uhr

Lea	Bruhn	Probsteierhagen
Jonas	Chlechowitz	Dobersdorf
Jasper	Drews	Tökendorf
Jule	Duffner	Probsteierhagen
Maximilian	Fischer	Passade
Marc	Jessen	Prasdorf
Vanessa	Kahl	Stein
Lucas Bendix	Köpke	Tökendorf
Ingwie Thordis	Kraemer	Schrevendorf
Lara	Krappe	Stein
Nils	Schlick	Schwartbuck
Luk	Skadell	Tökendorf
Larissa	Ullrich	Probsteierhagen

Wir sind dann mal weg

Im Jahre 1867 wurde in Probsteierhagen ein Gendamerieposten. Seit diesem Zeitpunkt hat es immer einen Polizeiposten in Probsteierhagen gegeben. Im Laufe der Jahre gab es mehrere Dienstunterkünfte im Ort. Das jetzige Gebäude, in dem wir seit 1971 untergebracht waren, steht nach dem Auszug der Dienststelle zum Verkauf an. Mit Datum 1. 4. 2015 wurde die Polizeistation Probsteierhagen geschlossen.

Während bei ersten Gesprächen noch der Eindruck entstand, wir könnten als Dienststelle auf eine 150 jährige Geschichte zurück blicken, hat es sich im Laufe der Umorganisation der neue Termin ergeben. Aber wie gehabt - alles ist im Fluss. Ich werde der Probstei erhalten bleiben, ich werde meinen Dienst nach jetzigem Stand in Schönberg zunächst einmal als Vertreter antreten.

Die Gemeinden Fahren, Passade, Probsteierhagen, Prasdorf, Lutterbek, Stein und Wendtorf werden vorläufig durch die Polizeistation Laboe betreut, bis auch dort das Licht ausgehen wird.



Wir waren da



So ist es jetzt

Tschüß - vielen Dank und alles Gute

Rüdiger Boll

Thomas Wischnewsky

BEKANNTMACHUNGEN/INFO

Sitzungstermine

Am 13.04.2015 findet um 19:30 Uhr eine Sitzung des Beirat für Natur und Umwelt in der Gemeinde Probsteierhagen im Schloss Hagen statt.

Ebenfalls im Schloss Hagen findet die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 14.04.2015 um 19:30 Uhr statt.

Der Finanz- und Lenkungsausschuss tagt am 29.04.2015 ab 18:00 Uhr im Sitzungssaal 2 des Amtsgebäudes in Schönberg.

Die Tagesordnung der Sitzungen entnehmen Sie bitte dem Probsteier Herold, dem Aushang im Bekanntmachungskasten gegenüber der Fa. Elektro-Rethwisch oder dem Internet unter www.probsteierhagen.de

Polizeistation Probsteierhagen

Am 20.03.2015 wurde mir zum ersten Mal schriftlich mitgeteilt, dass unsere Polizeistation zum 01.04.2015 aufgelöst wird. Im Vorfeld zur Organisationsänderung der Polizei im Kreis Plön wurden seit 2013 Gespräche u. a. mit dem vormaligen Innenminister Breitner geführt. Diese Gespräche und viele Resolutionen aus den Gemeindevertretungen Probsteierhagen und Laboe wurden zwar zur Kenntnis genommen, führten letztendlich jedoch zu keinem Erfolg. Seit Dezember des letzten Jahres war die Station „systembedingt“ und durch Krankheit des Stationsleiters nur noch sporadisch besetzt. Ein schleichender Übergang auf die Polizeilose Zeit sollte dies aber nicht sein. So endete gestern eine 148-jährige Polizeipräsenz in unserer Gemeinde. Uns bleibt zu hoffen, dass der Rückzug der Polizei aus der Fläche -welcher von Seiten der Polizeiführung bestritten wird- nicht zu einem Vakuum führt, dass durch unliebsame Gäste gefüllt wird.

Uns bleibt nun Dank zu sagen, den Stationsleitern, den Polizeibeamtinnen und Polizei-beamten, die über Jahre ihren Dienst in Probsteierhagen versehen haben. Durch ihre Orts- und Personenkenntnisse waren sie im Ernstfall immer schnell vor Ort und häufig reichte ein wohlgemeinter Hinweis dazu, manche Mitbürger zu regelkonformen Verhalten zu bewegen. Ob dies auch zukünftig so sein wird bleibt zu hoffen.

Nachdem Dieter Reischke im letzten Jahr in den wohlverdienten Ruhestand ging, Andreas Johannsen zum 01. Februar Probsteierhagen in Richtung Föhr verlassen hat, wird Thomas Wischnewsky zum 01.04. seinen Dienst in Laboe weiterführen. Und Rüdiger Boll? Eigentlich sollte er nach Kiel „umgebettet“ werden. Nun habe ich gehört, dass er wohl nach Schönberg geht. Wie dem auch sei. Wir danken euch „Vier von der Kreuzung“ für eure Arbeit in Probsteierhagen und wünschen euch für die Zukunft alles Gute und stets eine gesunde Heimkehr von euren Einsätzen.

Hilfe für Flüchtlinge

Mittlerweile befinden sich in Probsteierhagen 16 Flüchtlinge / Asylbewerber und mit weiteren Zuweisungen in nächster Zeit ist zu rechnen. Diesen Menschen, durch Kriege und Verfolgung aus ihren Heimatländern geflohen oder vertrieben zu helfen, ist bei vielen Menschen in Probsteierhagen auf offene Ohren gestoßen. Eine Wohnung, erforderliches Mobiliar und das nötigste an Einrichtungsgegenständen wird den Menschen durch das Sozialamt bereitgestellt. Viele Dinge des täglichen Bedarfs -die für uns selbstverständlich sind- fehlen jedoch.

„Probsteierhagen hilft“

Unter diesem Titel ist durch Peter Lüneburg eine Informationsseite im Internet eingerichtet worden. Hier kann man sehen, was die Kümmerer an Artikeln des täglichen Bedarfes für die Gäste aus den Krisengebieten der Welt dringend benötigen. Dazu gehören z. Bsp. Geschirr, Elektrogeräte, Bestecke, all die Dinge, die für uns im Alltag selbstverständlich sind. Auf der Internetseite kann man erfahren was im eingerichteten Lagerraum, den die Gemeinde zur Verfügung stellte, vorhanden ist und was aktuell gesucht wird. Nicht eingelagert werden können aus Platzmangel Möbel. Die Seite erreichen Sie über die Startseite der Gemeinde Probsteierhagen www.probsteierhagen.de und hier den Link „Probsteierhagen hilft“ links unten. Sollten Sie helfen wollen und haben noch Fragen ist hier auch eine Telefonnummer vermerkt (04348-8916). Da neben Sachspenden auch Bares sehr wichtig ist, finden Sie die Kontaktdaten des Spendenkontos auch auf dieser Seite. Diese Spenden sind steuerlich absetzbar. In diesem Zusammenhang bitte ich Sie, auch die letzte Seite dieser Ausgabe zu beachten.

Markttreff

Bis zum Redaktionsschluss zu dieser Ausgabe der Ortsnachrichten habe ich keine Informationen über die Betriebsaufnahme des Lebensmittelmarktes. Sobald neue Erkenntnisse vorliegen, werde ich Sie über die lokale Presse informieren.

Baugebiet Wulfsdorfer Weg

Nun ist es soweit. Vorbereitende Arbeiten im Wulfsdorfer Weg und Pommernring zur Erschließung des Baugebietes B-Plan 12 haben am 30.03.15 mit den Fräsarbeiten begonnen. In den nächsten zwei Monaten wird es gerade in diesem Bereich zu erheblichen Behinderungen, zu Lärm und Schmutz kommen. Für die Dauer der Tiefbauarbeiten muss aus Sicherheitsgründen im Wulfsdorfer Weg auch der Fußweg gesperrt werden. Da diese Zeit absehbar ist, bitte ich um Ihr Verständnis. Anfang bis Mitte Juni sollen dann die Hochbauarbeiten im eigentlichen Baugebiet beginnen. Sollten Sie Fragen oder auch berechtigte Beschwerden haben, so können Sie mittwochs zu den Baubesprechungen kommen und sie hier vortragen.

Altengerechtes Wohnen in Probsteierhagen

Das für altengerechtes Wohnen vorgesehene Baugebiet, hinter den Gärten an der Alte Dorfstraße, ist mittlerweile vom Projektentwickler an einen Erschließungsträger übergeben worden. Für das erste Gebäude mit 22 Wohneinheiten liegt die Baugenehmigung vor und so ist auch hier in nächster Zeit mit einem Baubeginn zu rechnen. Auch hier wird es zu Beginn zu Verkehrsbeeinträchtigungen kommen.

Urlaub des Bürgermeisters

Vom 19.04.2015 bis zum 26.04.2015 befinde ich mich im Urlaub. Während meiner Abwesenheit werde ich vom 1.stellv. Bürgermeister, Herrn Jöhnk vertreten. Herrn Jöhnk erreichen Sie unter der Tel: 8117.

Nun wünsche ich Ihnen frohe und geruhsame Osterfeiertage und den Kindern erholsame und sonnige Ferientage.

Klaus Pfeiffer

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Probsteierhagen (PROBS/GV/02/2015) vom 04.03.2015

Anwesend:

Bürgermeister Klaus Robert Pfeiffer, Ernst Jöhnk, Frank Arp, Ralf Debus, Özlem Erdem-Wulff, Jörg Fister, Hartmut Frischbier, Karl-Heinz Geest-Hansen, Axel Niebuhr, Petra Pluhar, Jan-Dirk Rehder, Rolf Timm

Gäste:

6 Bürgerinnen und Bürger, Ingo Stoltenberg Stellvertretender Wehrführer

Protokollführer/in:

Herr Manfred Aßmann

Abwesend:

Karl Heinz Fahrenkrog

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:58 Uhr

Ort, Raum: 24253 Probsteierhagen, Blomeweg 2, Feuerwehrgerätehaus

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Pfeiffer eröffnet um 19.30 Uhr die zweite Gemeindevertreterversammlung des Jahres 2015 und stellt fest, dass die Gemeindevertreter mit Schreiben vom 20.02.2015 unter Mitteilung der Tagesordnung form- und fristgerecht eingeladen wurden. Die Versammlung ist gemäß § 38 GO beschlussfähig. Er begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter, Herrn Aßmann vom Amt, die Bürger, sowie den Stellvertretenden Wehrführer Herrn Stoltenberg. Es fehlt entschuldigt Herr Karl-Heinz Fahrenkrog, dem Herr Pfeiffer gute Besserung wünscht.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die mit Schreiben vom

20. Februar 2015 übersandte Tagesordnung mit folgenden Ergänzungsvorschlägen des Bürgermeisters:

1. Unter TOP 11 wird eingefügt: „Reparatur eines Schornsteinkopfes in der Alten Dorfstraße 72.“
2. Unter TOP 12 wird eingefügt: „Auftragsvergabe für den Rückbau zweier Brunnen und einer Grundwassermeßstelle.“
3. Unter TOP 19 wird eingefügt: „, Beratung und Beschlussfassung über einen Bauantrag.“

Alle nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Stimmberechtigte: 12

Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 1 Befangen: 0

TO-Punkt 3: Einwohnerfragestunde

Gemeindevertreter Debus weist auf den maroden Zustand des Hauses in der Dorfstraße 54 hin. Das Haus verfällt zusehend.

Bürgermeister Pfeiffer erläutert, dass der Gemeinde die Hände gebunden sind. Das Haus wird seit 28 Jahren vom Testamentsvollstrecker verwaltet, der nur das Allernotwendigste machen lässt. Inzwischen wurde der Testamentsvollstrecker vom Land aufgefordert, das Haus zu verkaufen, oder eine Stiftung im Sinne der Erblasserin zu gründen. Herr Pfeiffer wird den Gemeindevertretern den bestehenden Schriftverkehr zur Kenntnis geben.

TO-Punkt 4: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 13.01.2015

Beschluss:

Gegen die Niederschrift über die Gemeindevertreter Sitzung vom 13.01.2015 bestehen keine Einwände. Im nicht-öffentlichen Teil wurden keine Beschlüsse gefasst.

Stimmberechtigte: 12

Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0 Befangen: 0

TO-Punkt 5: Zustimmung zu den Wahlen der Freiwilligen Feuerwehr Probsteierhagen und Ernennung, Vorlage: PROBS/BV/124/2015

Am 06.02.2015 haben die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Probsteierhagen Herrn Hauptbrandmeister ** Thomas Pahlke zum Gemeindeführer und Herrn Oberbrandmeister Ingo Stoltenberg zum Stellvertretenden Wehrführer gewählt.

Gem. § 11 Abs. 3 des Brandschutzgesetzes bedarf die Wahl der Gemeindeführung und der Stellvertretenden Wehrführung der Zustimmung des Trägers der Feuerwehr. Die Aufsichtsbehörde ist über die Zustimmung zu informieren. Herr Thomas Pahlke weilt derzeit auf hoher See. Seine Vereidigung wird daher in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung nachgeholt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Wahl des Hauptbrandmeisters ** Thomas Pahlke zum Gemeindeführer und des Oberbrandmeisters Ingo Stoltenberg zum Stellvertretenden Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Probsteierhagen zu.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Aufsichtsbehörde über die Zustimmung zu informieren.

Stimmberechtigte: 12

Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0 Befangen: 0

Herr Bürgermeister Pfeiffer überreicht Herrn Ingo Stoltenberg die Ernennungsurkunde. Gemäß § 7 des Landesbeamtengesetzes wird Herr Ingo Stoltenberg unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter mit sofortiger Wirkung zum Stellvertretenden Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Probsteierhagen für die Dauer von sechs Jahren ernannt.

Er vereidigt Herrn Ingo Stoltenberg gemäß § 47 des Landesbeamtengesetzes auf dieses Ehrenamt und führt ihn in sein Amt ein.

TO-Punkt 6: Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2015, Vorlage: PROBS/BV/121/2014

Beigefügt wird der Haushaltsentwurf der Gemeinde Probsteierhagen für das Haushaltsjahr 2015 zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

Der Haushaltsentwurf 2015 der Gemeinde Probsteierhagen schließt im Verwaltungshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 2.807.400 € und im Vermögenshaushalt in Höhe von 1.222.600 €. Ein Haushaltsausgleich nach § 21 Gemeindehaushaltsverordnung konnte somit wieder herbeigeführt werden. Der Haushaltsplan 2015 wurde auf Basis des Haushaltserlasses des Innenministeriums vom 05. September 2014, des aktuellen Standes der Ausgaben und Einnahmen sowie der aktuellen Beschlusslage der politischen Selbstverwaltung aufgestellt. Die laufenden Einnahmen des Verwaltungshaushaltes reichen aus um die laufenden Ausgaben zu decken. Ein freier Finanzspielraum kann aber lediglich in Höhe von 4.000 € ausgewiesen werden. Im Vermögenshaushalt wird die im Haushaltsjahr 2012 veranschlagte Verpflichtungsermächtigung für die Umstellung auf Digitalfunktechnik wirksam. Hierfür sind Haushaltsmittel in Höhe von 60.000 € bereitgestellt, wobei ein Kreiszuschuss von 20.000 € erwartet wird. Weitere 25.000 € sind für eine Absauganlage bereitgestellt. Für die Ersatzbeschaffung eines Fahrzeugs der Feuerwehr sind 250.000 € etatisiert (weitere 100.000 € als Verpflichtungsermächtigung 2016), wobei auch hier ein Kreiszuschuss von 56.000 € erwartet wird. Ebenfalls im Haushaltsjahr 2015 fällig wird die Verpflichtungsermächtigung aus dem Haushaltsjahr 2013 für den Grundstücksankauf für den zukünftig geplanten Neubau eines Feuerwehrgerätehauses in Höhe von 50.000 €.

Im Zuge des Betreiberwechsels des Markttreffs muss mit der Inanspruchnahme der seinerzeit erteilten Bürgschaft gerechnet werden. Hier beträgt der Bürgschafts-Restbetrag rund 24.300 €. Im Zusammenhang mit dem Betreiberwechsel sind Investitionen in die Ausstattung von 23.000 € erforderlich, darüber hinaus eine Darlehensgewährung für die Erstausrüstung an Warenbestand von 20.000 €. Weitere Investitionen sind geplant für die Ausstattung des Bauhofes, für den Rückbau der Brunnen im ehemaligen

Wasserwerk, für die Erneuerung/Erweiterung der Straßenbeleuchtung, für die Nachfinanzierung von Mehrausgaben für die Sanierungen der Regenwasserleitungen sowie für Restarbeiten im Schlosspark. Die Wohnungen in der Jürgenskoppel 11, 27 und 27 a sind aufgrund erfolgter Beschlusslage in der Gemeindevertretung zwischenzeitig verkauft worden. Die Verkaufserlöse betragen insgesamt 781.000 €. Die Jürgenskoppel 25 wurde noch nicht verkauft. Der Bieter hat sein Gebot zurückgezogen. Ein weiteres Gebot liegt noch nicht vor. Herr Timm vertritt die Auffassung, das Gebot des Bieters sei bindend. Herr ABmann erklärt, dass bei einer Auktion oder einer Zwangsversteigerung am Ende des Verfahrens der Zuschlag an den Höchstbietenden erfolgt, bei einem Bieterverfahren, um dass es sich hier handelt, wird erst einmal nur der tatsächlich am Markt zu erzielende Preis gefunden. Daher ist es in diesem Verfahren nur folgerichtig, dass es nach abgeschlossenem Bieterverfahren bis zum Moment der Vertragsunterzeichnung nicht sicher ist, ob es zum Abschluss eines notariell beglaubigten Kaufvertrags zwischen den beteiligten Parteien kommt. Denn sowohl der Verkäufer als auch der Kaufinteressent sind bis zu diesem Zeitpunkt keine rechtlich verbindliche Vereinbarung eingegangen. Bürgermeister Pfeiffer wird das seinerzeit abgegebene Gebot rechtlich prüfen lassen. Verbindlichkeiten auf diesen Mietobjekten waren noch in Höhe von rund 300.000 € existent, die außerordentlich getilgt werden sollen. Sämtliche Investitionen des Vermögenshaushaltes können aus diesen Verkaufserlösen finanziert werden. Darüber hinaus ist eine Zuführung zur allgemeinen Rücklage von 289.200 € geplant.

Beschluss:

Auf Empfehlung des Finanzausschusses vom 28.01.2015 werden die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 sowie das Investitionsprogramm in der vorgelegten Fassung beschlossen.

Stimmberechtigte: 12

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 3

Enthaltungen: 1 Befangen: 0

TO-Punkt 7: Beratung und Beschlussfassung über ein „Generationenübergreifendes Kommunikationszentrum“
Bürgermeister Pfeiffer erläutert die vorliegende Konzeptskizze für die Umgestaltung der Dorfplatzfläche. Um die Maßnahme mit einer Bezuschussung von bis zu 55 % durch die Aktivregion Ostseeküste zu verwirklichen, soll ein Antrag bei der Aktivregion gestellt werden. Herr Pfeiffer weist auf die nächste Sitzung des Arbeitskreises „Daseinsvorsorge“ im April/Mai und die nächste Sitzung der Mitgliederversammlung der Aktivregion im Mai hin. Die Aktivregion bewilligt die Mittel nach dem Windhund-Prinzip. Der Antrag muss daher unbedingt zeitnah der Mitgliederversammlung der Aktivregion zugehen.

Beschluss:

1. Durch das Büro Muhs ist auf der Grundlage des vorgelegten Konzeptes für die Umgestaltung des Dorfplatzes zum einem „Generationenübergreifendes Kommunika-

tionszentrum“ ein Kostenberechnung vorzulegen.

2. Auf Grundlage des Konzeptes und der Kostenrechnung ist ein Antrag auf Bezuschussung des Projektes bei der Aktivregion Ostseeküste zu stellen. Dieser Antrag ist zur nächsten Sitzung des Arbeitskreises „Daseinsvorsorge“ vorzulegen.

Stimmberechtigte: 12

Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0 Befangen: 0

TO-Punkt 8: Beratung und Beschlussfassung über eine Gehwegsanierung

Die Gemeindevertretung diskutiert den Wegezustand.

Durch den Vorsitzenden wird vorgeschlagen, das Teilstück von der Aubrücke bis zur Lindenstraße zu sanieren. Eine barrierefreie Bushaltestelle soll dabei berücksichtigt werden.

Gemeindevertreter Jöhnk schlägt vor, ein Teilstück in der Mecklenburger Straße 36 – 42 zu sanieren.

Beschluss:

1. Der Ausschuss schlägt vor, in der Alten Dorfstraße das Gehwegteilstück von Suckow's Gasthof bis zur Lindenstraße zu sanieren.

2. Das Ingenieurbüro Levsen, Schönkirchen ist mit der Projektierung und Ausschreibung der Sanierungsarbeiten zu beauftragen.

Stimmberechtigte: 12

Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 1 Befangen: 0

TO-Punkt 9: Beratung und Beschlussfassung über den Anschluss der Regenwasser-Kanalisation B-Plan 11 an die Alte Dorfstraße

Bürgermeister Pfeiffer erläutert den Sachverhalt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Überprüfung von Alternativen der RW-Beseitigung für die Bebauung im Gebiet B-Plan 11 durch das Ingenieurbüro Hauck.

Stimmberechtigte: 12

Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0 Befangen: 0

TO-Punkt 10: Antrag über die Anmietung der Wohnung und eines Kellerraumes im Schloss Hagen

Bürgermeister Pfeiffer erläutert den Sachstand zur Vermietung des Raumes „Künstlerkeller“ im Gewölbekeller des Schlosses sowie die Vermietbarkeit der Schlosswohnung. Eine Beschlussfassung erfolgt im nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

TO-Punkt 11: Reparatur eines Schornsteinkopfes in der Alten Dorfstraße 72

Bürgermeister Pfeiffer erläutert, dass eine Mängelbescheinigung des Schornsteinfegers Ehrk für den Schornstein vorliegt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung genehmigt dem Bürgermeister, den Auftrag zur Reparatur des Schornsteinkopfes im Gebäude Alte Dorfstraße 72 an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Stimmberechtigte: 12

Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0 Befangen: 0

TO-Punkt 12: Auftragsvergabe für den Rückbau zweier Brunnen und einer Grundwassermeßstelle

Seit 2011 liegt dem Kreis Plön „Untere Wasserbehörde“ das Rückbaukonzept für die Brunnen und die Meßstelle vor. Seitdem wurde die Gemeinde immer einmal wieder aufgefordert, diese Arbeiten durchzuführen. Aus finanziellen Gründen wurde der Rückbau bisher verschoben. Um den Vorgaben des Käufers des Wasserwerkes nachzukommen, wurde eine Preisabfrage bei drei Fachfirmen durchgeführt.

Das Ergebnis: Die Fa. Wiese, Gettorf hat mit 22.692,35 € das günstigste Angebot abgegeben. Der teuerste Anbieter lag bei 24.527,09 €.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Auftragsvergabe zum Rückbau zweier Brunnen und einer Grundwassermeßstelle zu. Der Auftrag ist an die Fa. Wiese, Rohrleitungsbau, Brunnenbau, Erdwärme zum Angebotspreis von 22.692,35 € zu vergeben.

Stimmberechtigte: 12

Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0 Befangen: 0

TO-Punkt 13: Verschiedenes

Bürgermeister Pfeiffer teilt mit:

- Die Postfiliale im Gebäude des ehemaligen Markttreffs ist seit dem 25.02.15 wieder geöffnet. Zunächst ist die Filiale von Montag bis Freitag von 16 – 17 Uhr und am Samstag von 10 bis 11 Uhr geöffnet. Eine Erweiterung der Öffnungszeiten ist beabsichtigt.
- Die Baumfällarbeiten im Schlosspark haben heute begonnen.
- Ab 2016 wird die Amtsumlage neu berechnet, was für Probsteierhagen zu Mehrkosten führt.
- Die Einkommensteueranteile fallen 2015 geringer aus.
- Ein Abwasserbeseitigungskonzept wurde in Auftrag gegeben. Da der ZVO nur die zentrale und nicht die dezentrale SW-Beseitigung übernommen hat und daher nur für diesen Teil das Abwasserbeseitigungskonzept erstellt, muss der Auftrag um das dezentrale SW-Beseitigungskonzept erweitert werden.

Herr Timm teilt mit,

- dass er den Termin für den Workshop zur zukünftigen Entwicklung der Gemeinde Probsteierhagen abgesagt hat.
- dass die Gemeinde ihre Geschäftsordnung überarbeiten muss.

Bürgermeister Pfeiffer schließt um 21.40 Uhr die heutige öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung.

gesehen:

Klaus-Robert Pfeiffer Manfred Aßmann Sönke Körber
- Bürgermeister - - Protokollführer - - Amtsdirektor -

Einladung zur Sitzung des Beirats für Natur und Umwelt der Gemeinde Probsteierhagen

am Montag, dem 13. April 2015, um 19:30 Uhr

Sitzungsort: 24253 Probsteierhagen, Schlossstraße 16 „Schloss Hagen“

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 19.01.2015
4. Abwasserbeseitigungskonzept der Gemeinde für das Niederschlagswasser: Rückhalt, Versickerung und Verdunstung vor Ableitung
5. Hagener Au, Maßnahmen zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie zur Erreichung des guten ökologischen Zustands (insbesondere Stauwehr Probsteierhagen)
6. Begutachtung der Bäume im Park, Verkehrssicherungsmaßnahmen
7. Verschiedenes

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

E. Christensen

Tannenbaum für Trensahl

Am Donnerstag den 26.03 wurde im Trensahl auf dem mittleren Anger ein Tannenbaum gepflanzt, dieser wurde über die „Trensahler“ gesponsert und von Herrn Jörg Fister besorgt. Die Pflanzung erfolgte durch Fam. Debus und Fam. Geest-Hansen.



Wir hoffen dass der Tannenbaum über die Jahre gut anwächst und ein Treffpunkt für alle Anwohner in Trensahl wird und viele Weihnachten unter ihm gefeiert werden können.

*Die Trensahler
K-H Geest-Hansen*

Malwettbewerb zum Gemeindefest „Vogelschießen“

Liebe Kinder,
der blaue Vogel hat uns viele Jahre auf den Plakaten zum Gemeindefest „Vogelschießen“ begleitet, immer wieder hatte Angelika Schlauderbach eine passende Motividee. In diesem Jahr wollen wir nun mal etwas Neues, der blaue Vogel geht in den Ruhestand. Gesucht wird ein Motiv unter dem Motto:

„Vogelschießen, ein Spaß für Kinder und die ganze Familie!“

Bilder von Spielen, lustigen Tieren, malt, tuscht oder zeichnet Bilder aus eurem Sportunterricht oder von Laufveranstaltungen.

Malt euch selbst, eure Freunde, Mama, Papa, Oma, Opa, Tante, Onkel oder viele, die gemeinsam aktiv sind, denn das Vogelschießen ist ja auch ein Spielewettbewerb; oder malt König und Königin, denn die werden ja am Schluss des Festes immer gekürt.

Wir sind sicher euch fällt etwas Tolles ein.

MACHT MIT!

Außerdem gibt es Preise zu gewinnen!

Für die Erwachsenen:

Teilnehmen am Wettbewerb können Kinder von 4 bis 14 Jahren. Das Format der Bilder sollte nicht kleiner als A5 und nicht größer als A3 sein. Bitte nur jeweils ein Bild von einem Kind mitschicken!

Das Bild bitte mit vollständigem Namen, Alter und Adresse in der Touristinfo im Markttreff abgeben,

Einsendeschluss: 30. April 2015.

Eine Jury wird am Ende die Auswahl vornehmen und die drei ersten des Wettbewerbs benennen.

Sollte am Ende kein Beitrag entstehen, der drucktechnischen Anforderungen genügt, muß der blaue Vogel noch mal ran, einen Preis für die Besten gibt's trotzdem.

*Für das Vogelschiessenteam
Peter Lüneburg*



Förderverein Schloss Hagen e.V.

Einladung

Liebe Mitglieder des Fördervereins Schloss Hagen, sehr geehrte Damen und Herren,

am Dienstag, dem 21. April 2015, um 19.00 Uhr, findet im Schloss Hagen, Kaminsaal, die diesjährige Jahreshauptversammlung des Fördervereins Schloss Hagen e.V. statt, zu der ich Sie hiermit einlade. Über ihre Teilnahme würde ich mich freuen. Gäste sind ebenfalls herzlich willkommen.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung der Versammlung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung und der Niederschrift der Jahreshauptversammlung 2014
3. Rückblick in Bildern „Die Blome-Ausstellung 2014“
4. Berichte:
 - 4.1 Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden
 - 4.2 Kassenbericht
 - 4.3 Kassenprüfungsbericht
5. Aussprache zu den Berichten
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahlen:
 - 7.1 des stellv. Vorsitzenden (bisher Hans Erich Harder)
 - 7.2 des Schriftführers (bisher Konrad Gromke)
 - 7.3 eines Kassenprüferin bzw. Kassenprüfers (bisher Sylvia Wendt)
8. Vorstellung und Beschluss über Maßnahmen für das Jahr 2015
9. Abschluss einer Haftpflichtversicherung für den Förderverein
10. Verschiedenes
11. Schlusswort des Vorsitzenden

Mit freundlichen Grüßen

Gez.

Karl Heinz Fahrenkrog



Verein für den Erhalt der St. Katharinen-Kirche zu Probsteierhagen

Führung durch die St. Katharinen-Kirche

Wußten Sie, dass unsere St.Katharinen-Kirche bis zur Reformation auch eine Wallfahrtskirche war?

Dass mit der Reformation der Name St. Katharinen abgelegt und erst 1985 wieder zugefügt wurde?

Dass um 1500 eine kleine St. Jürgen Kapelle auf dem Gebiet des heutigen „ Alten Friedhofes „ erbaut worden war?

Dass die Gutsloge für die adlige Familie Blome von Hagen und Salzau um 1700 erbaut und erst 1952/53 wieder ausgebaut wurde?

Am **Sa., dem 25. April 15.00 Uhr** beginnt eine ca. einstündige Kirchenführung, bei der auch Ihre Fragen beantwortet werden.

Hierzu lädt Sie der **Verein für den Erhalt der St. Katharinen-Kirche zu Probsteierhagen e. V. ein.**

Der Eintritt ist frei, jedoch bitten wir um eine Spende für unsere Fördermaßnahmen.

Horst Perry

Tagesausflug in die Domstadt Ratzeburg

Am Sa. dem 11. Juli 2015 bietet der **Verein für die Erhaltung der St. Katharinen-Kirche zu Probsteierhagen e. V.** einen Tagesausflug in die Domstadt Ratzeburg an.

Der Riesebyer Reisedienst holt uns um 8.00 Uhr auf dem Dorfplatz in Probsteierhagen ab. Nach ca. 2 Stunden Fahrt durch Schleswig-Holstein und Mecklenburg erreichen wir Dechow in der Schaalseeregion. In diesem kleinen Dorf wurde 2012 auf dem Gelände einer ehemaligen LPG eine „Gläserne Molkerei“ eröffnet, die nur Bio-Milch von ökologisch anerkannten Landwirten verarbeitet. Nach einem Rundgang, der einen Überblick über die maschinell verarbeiteten Produkte gibt, erwartet Sie eine Käseverkostung. Nächste Station ist das Christophorushaus in Bäk, eine Freizeit- und Tagungsstätte der Diakonie. Mit einmaliger Aussicht auf die Dominsel mit dem Ratzeburger Dom wird um 12.00 Uhr unser 3-Gänge-Menue mit einem Getränk serviert.

Um 14.00 Uhr beginnt unsere einstündige Führung durch den ältesten Backsteindom in Norddeutschland, der um 1165 erbaut worden ist. Ab 15.00 bis 17.00 Uhr können Sie auf der Dominsel durch die Altstadtgassen bummeln, das A. Paul Weber-Museum oder Ernst Barlach-Museum besuchen, oder in einer Eisdiele oder einem Cafe am Marktplatz den Tag ausklingen lassen.

Rückkehr in Probsteierhagen wird gegen 19.00 Uhr sein. Kosten einschließlich Busfahrt, Eintritt mit Käseverkostung, Mittagessen mit einem Getränk und Domführung für Mitglieder des Fördervereines 39,00 Euro, für Gäste 44,00 Euro.

Anmeldungen bitte unter der Telefonnummer **04348-1239**.

Horst Perry, 1. Vors.



Ortsverein Probsteierhagen

Sammlung Februar 2015:

Bedanken möchten sich der DRK Ortsverein bei allen Sammlern und Mitbürgern, die sich an der Frühjahrsammlung des DRK mit kleineren oder größeren Geld-

beträgen beteiligt haben. Es kam wieder ein stattlicher Betrag zusammen, der sowohl die Arbeit im Ortsverein als auch die vielen Aufgaben des DRK auf nationaler und internationaler Ebene unterstützt. Leider kommt es immer wieder zu unvorhersehbaren Naturkatastrophen und anderen Unglücken in der Welt, vielen hilfsbedürftigen Menschen kann mit ihren Spenden geholfen und Leben gerettet werden! Vielen Dank dafür!

Fahrradtour zum Weltrotkreuztag:

Auch in diesem Jahr findet wieder am Freitag, den 08. Mai (Weltrotkreuztag) eine Fahrradtour für alle interessierten Mitglieder und Mitbürger statt. Start ist um 14.00 Uhr am Dorfplatz in Probsteierhagen und es geht dann bei gemütlichen Tempo ca. 20 km durch die schöne Probstei. Unterwegs wird es wieder eine Kaffeepause und einige Überraschungen geben. Teilnehmen kann jeder. Anmeldungen sind nicht erforderlich, wer rechtzeitig da ist, fährt einfach mit!

Wichtige Telefonnummern

Polizei: 110

Feuerwehr: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb
der Praxis-Sprechzeiten: 116117

Beratung und Unterstützung

Kinderärztlicher Notdienst

01805 -119292

„Lautstark“

Ambulanz für Schreibabys

0151-16322000

Mütterberatung Kreis Plön

04522-743640

Wo anrufen bei Vergiftungen?

Giftinformationszentrum-Nord

Tel. 0551/19240

Kummertelefon für Kinder

und Jugendliche: 116111

Runder Tisch-Kinder in Not

Tel. 04348 911311

Haus der Diakonie Preetz

Die "Praxis ohne Grenzen" in Preetz,

Am Alten Amtsgericht 5 im Haus der Diakonie ist

eine Praxis ohne Kasse. Hier untersuchen, behandeln

und beraten ehrenamtlich tätige Ärzte

Kranke kostenlos. 04342 - 717 20

Jahreshauptversammlung:

Am 25. März 2015 fand unsere diesjährige Jahreshauptversammlung in Suckows Gasthof statt. Die erste Vorsitzende Gisela Harder konnte insgesamt 56 Teilnehmer begrüßen, darunter als Gäste aus der Gemeinde Bürgermeister Klaus Pfeiffer und von der Freiwilligen Feuerwehr den stellvertretenden Wehrführer Ingo Stoltenberg. Weiterhin war als Pressevertreterin Frau Eske Hansen (Probsteier Herold) der Einladung gefolgt.

Nach der gemeinsamen Kaffeetafel wurde für die im Jahr 2014 verstorbenen 5 Mitglieder eine Gedenkminute eingelegt. Es folgten die ausführlichen Berichte für den DRK-Ortsverein, vorgetragen von G. Harder, der DRK-Kindertagesstätte (A. Groth und U. Harländer), der Kassenwartin (I. Storm) und der Kassenprüferin (U. Schneider). Nach der Entlastung des Vorstandes folgte die Wahl einer neuen Kassenprüferin, einstimmig gewählt wurde Margrit Lüneburg, die dieses Amt nun für 2 Jahre ausüben wird.

Eine weitere Wahl als Ersatz-Mitglied für das Kuratorium der DRK-Kindertagesstätte erfolgte ebenso einstimmig: Gewählt wurde C. Jansen, die als Mitglied des DRK-Vorstandes die beiden regulären Mitglieder bei Verhinderung im Kuratorium vertreten wird.

Der Höhepunkt dieser Jahreshauptversammlung war wie immer die Ehrung unserer langjährigen Mitglieder. Vorher gab es für 2 Vorstandsmitglieder jedoch noch ein besonderes Jubiläum zu feiern: G. Harder als 1. Vorsitzende und I. Storm als Kassenwartin bekleiden diese Amt bereits seit 25 Jahren und wurden für ihre langjährige Treue und Leistung besonders geehrt. In der darauffolgenden Ehrung langjähriger Mitglieder wurde G. Harder sogar noch ein 2. Mal geehrt, denn sie ist seit 1975 Mitglied im Deutschen Roten Kreuz und wurde somit in diesem Jahr für ihre 40-jährige Mitgliedschaft geehrt. Von den insgesamt 12 zu ehrenden Mitgliedern konnten an diesem Nachmittag allerdings nur 6 Mitglieder anwesend sein. Geehrt wurden für 25-jährige Mitgliedschaft Karen Fister (n.a.), Alma Hachenberger, Heidi Laß, Margrit Lüneburg, Gudrun Naruhn (n.a.) und Christine Nebendahl (n.a.); für 40-jährige Mitgliedschaft Petra Boysen (n.a.), Gisela Harder, Marlies Timm (n.a.) und Ingeburg Tode; für 60-jährige Mitgliedschaft Hansjürgen Mücke sowie für 65-jährige Mitgliedschaft Elisabeth Stotko (n.a.).

Abgerundet wurde die Jahreshauptversammlung durch einen wunderschönen Bildervortrag von Ulrike Schneider mit Urlaubsimpressionen aus Marokko.

Die Versammlung wurde um 18.20 Uhr durch G. Harder geschlossen.

Bernd Ullrich



*Ehrungen 2015, hinten v.l.n.r.: Hansjürgen Mücke, Margrit Lüneburg, Heidi Laß und Gisela Harder
Vorne v.l.n.r.: Ingeburg Tode und Alma Hachenberger*



*Ehrung für 25 Jahre Vorstandsarbeit in ihren Ämtern:
v.l.n.r.: Gisela Harder und Ilse Storm*

Hurra und Danke!

Der DRK Kindergarten in Probsteierhagen freut und bedankt sich über eine Spende von 350 Euro.



Seit vier Monaten steht die Hochzeitskutsche aus Stroh nun bei uns im Garten und bereitet den Menschen noch immer viel Freude, wie uns die netten Gespräche am Gartenzaun zeigen.

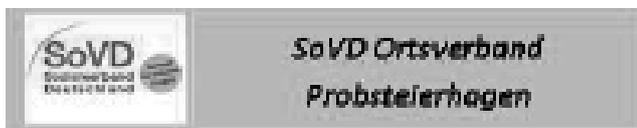


Vielen dank an Alle, die mit Kuchen, Grillwurst und mit kleinen und großen Geldspenden zu einem schönen Punschnachmittag beigetragen haben. Trotz des schlechten Wetters fanden sich Freunde, Bekannte, Nachbarn und Familie in der spontan hergerichteten Diele zusammen und wir verbrachten einen fröhlichen Nachmittag.

Es wurde sogar diskutiert, ob Schrevendorf wirklich zu Probsteierhagen gehört, denn es wäre doch interessant sein eine eigene Strohfigur zu bauen!?

Uns hat es viel Spaß gemacht und wir freuen uns schon auf die diesjährige Strohfigur(en).

Liebe Grüße Familie Rühr



Jahreshauptversammlung des SoVD-Ortsverband Probsteierhagen

Der SoVD-Ortsverband Probsteierhagen hatte zur Jahreshauptversammlung am 13.03.2015 um 15.00 Uhr in das Gasthof „Suckow“s“ eingeladen und der Vorsitzende zeigte sich sehr erfreut, über die große Teilnahme. Nach der Begrüßung der anwesenden Mitglieder und Gäste bat der Vorsitzende die Anwesenden, sich für ein Gedenken an die verstorbenen Mitglieder von ihren Plätzen zu erheben.

Bürgermeister Herr Pfeiffer Berichtete über die Finanzlage der Gemeinde und über weitere wichtige Vorhaben in Probsteierhagen wie über das Neubaugebiet Wulfsdorferweg, das betreute Wohnen und über den geschlossenen Marttreff.

Es folgte die Ehrungen der Jubilare. Für 10jährige Mitgliedschaft wurden Frau Hilke Pagel, Herr Michael, Martin und Arne Pagel sowie Frau Karin und Herr Gerd Wiesert die leider nicht anwesend waren geehrt.



Foto: D.Hille

Nach der Kaffeetafel folgten die Berichte des Vorsitzenden, Schatzmeister, Revisorin Frau Lüneburg, die eine einwandfreie Führung des Kassenbuches bescheinigte und die Entlastung des Vorstandes beantragte.

Nach dem Schlusswort des Vorsitzenden Wolfram Schlauderbach wurde ein gemeinsames Abendessen bestehend aus Karpfen satt für die Mitglieder und Gäste serviert.

Termine im April

27.04.2015 gemeinsames Frühstück

09.00 bis 11.00 Uhr im Kirchengemeindehaus

Anmeldung erbeten unter Tel: 04348 / 7863

Wolfram Schlauderbach, OV

Freiwillige Feuerwehr Probsteierhagen



Einsätze Monat März 2015

13.03. 13.38 – 14.20 Uhr Notfalleinsatz / Einsatzleitwagen 1 / 4 FFW-Angehörige

16.03. 11.34 – 11.50 Uhr Technische Hilfe

(Mensch in Not) / Einsatzleitwagen und Löschgruppenfahrzeug 8/6 / 11 FFW-Angehörige

Winterparty 2015

Am 28.02. fand unsere jährliche Winterparty im Gerätehaus statt. Das Gerätehaus wurde von einigen Kameraden geschmückt. Bei flotter Musik von DJ Maik Oeser wurde ordentlich getanzt. Weiter im Angebot waren kleine Gerichte sowie Getränke z. B. aus der selbstgebauten Cocktailbar oder ein frisch gezapftes „Helles“ an der Bierbar. Den Gästen, die uns besucht haben, hat es sehr gut gefallen.

Spielenachmittag am 14.03.2015

Wie jedes Jahr fand Mitte März unser Spielenachmittag statt. Insgesamt gingen 44 Spieler an den Start, dabei gefreut hat uns, dass unsere Partnergemeinde Dabel mit 13 Spielern vertreten war. Nach spannenden Spielen standen um 19 Uhr die Gewinner fest. Bei den Knoblern siegte Rüdiger Boll vor Rita Krüger und Maik Wasmund. Auch beim Skat konnten wir dieses Jahr den Schinken in Probsteierhagen behalten. Gewonnen hat hier Hinrich Mohr vor Hannes Jensen und Wolfgang Schneider. Wir möchten uns noch einmal ganz herzlich für die Kuchenspenden und die Unterstützung an diesem Tag bedanken.

Termine im Monat April – Dienstplan

Dienstag 21.04.15, 18.00 – 23.00 Uhr
Brandgewöhnungscontainer Wankendorf
Atemschutzgeräteträger

Dienstag 21.04.15, 19.30 – 21.30 Uhr
Pumpenausbildung

Dienstag 05.05.15, 19.30 – 21.30 Uhr
Baustoffe, Löschlehre, taktische Ventilation

*Jana + Jürgen Maas
FF Probsteierhagen*

Einladung zur Jugendfeuerwehr

Hiermit laden wir alle interessierten Jugendlichen ab 10 Jahren und ihre Eltern zu einem INFO-Nachmittag am 15. April um 15,30 Uhr ins Feuerwehr-Gerätehaus ein.

Bei Kaffee und Kuchen stellen wir uns den Fragen rund ums Feuerwehrwesen, würden uns dann riesig freuen, wenn wir einige Jugendliche neu in unseren Reihen aufnehmen könnten.

Bieten können wir jeden Mittwoch ab 18 Uhr Fahrzeug- und Gerätekunde, handwerkliche Arbeiten und vieles mehr. Darüber hinaus sind unsere Fahrten in den Hansa-Park, ins Zeltlager (dieses Jahr nach Braunlage im Harz) und die Karl May-Festspiele in Bad Segeberg für unsere Jugendlichen jedes mal ein Highlight. Auf regen Besuch freuen sich euer Team Björn, Jana, Dirk und Detlef



*Detlef Elbnik
Jugendfeuerwehrwart*

Dörfergemeinschaftsschule Probsteierhagen
Grundschule des Schulverbandes Probstei-West
Zukunftsschule



Projekttag an der DGS Probsteierhagen

Unsere diesjährigen Projekttag finden in der Zeit von Montag, 15.06.15 bis Donnerstag 18.06.15 jeweils von 08.30 bis 12.00 Uhr statt.

Die Ergebnisse möchten wir am Donnerstag, 18.06.15, nachmittags von 15.00 bis 17.00 Uhr präsentieren. Hierzu laden wir Schülerinnen und Schüler, Eltern und Geschwisterkinder sowie Interessierte herzlich ein.

Wir möchten auch in diesem Jahr unseren Schülerinnen und Schülern wieder ein breit gefächertes Angebot anbieten und würden uns über Unterstützung sehr freuen.

Haben Sie vielleicht Zeit und eine tolle Idee für ein Projekt? Das Angebot kann z. B. aus dem künstlerischen, handwerklichen, hauswirtschaftlichen oder sportlichen Bereich kommen. Die Projekte sind örtlich nicht an die Schule gebunden, für den Transport zu außer-schulischen Orten kann die Schule jedoch nicht sorgen.

Wenn Sie ein Projekt anbieten möchten, melden Sie sich bitte bis Freitag, 24.04.2015 in der Schule (Tel.-Nr. 04348-426).

Inga Brümmer

Die DGS Probsteierhagen schwingt das Seil!

Geschwungen wurden die Seile am 24. Februar 2015 an der Grund- und Gemeinschaftsschule Heikendorf. Dort fand zum zweiten Mal der Kreisentscheid im Seilspringen statt, woran 16 Schülerinnen und Schüler der Dörfergemeinschaftsschule Probsteierhagen als Vierermannschaften teilnahmen. Insgesamt waren 14 Mannschaften aus den Schulen DGS Probsteierhagen, Grundschule Heikendorf, Friedrich-Ebert-Schule Preetz und Breitenau-Schule Plön vertreten.

Die Kinder mussten zuerst einzeln verschiedene Pflichtsprünge einer Jury zeigen. Zu den Pflichtsprüngen zählten Schlussprünge, Laufsprünge in der Vorwärtsbewegung sowie Sprünge auf einem Bein. Hier wurde auf die exakte Ausführung der Sprünge geachtet.

Danach folgten Partnersprünge. Die Schülerinnen und Schüler mussten zu zweit so viele Schlussprünge wie möglich meistern. Für jeden Sprung, den das Pärchen zusammen schaffte, gab es einen Punkt.

Zum Abschluss fanden die großen Kürübungen der Kinder statt, das Herzstück der Teilnehmenden, woran sie seit Wochen im Sportunterricht und Zuhause gearbeitet hatten. Die Kür bestand aus verschiedenen Pflicht- und Wahlsprüngen und wurde zu einer eigens ausgesuchten Musik als Vierergruppe gesprungen. Passend dazu gestalteten die Gruppen auch ihre Outfits. So kamen die Zuschauer und die Jury zu einem Hochgenuss an unterschiedlichen Seilsprungküren.

Nachdem die Punkte zusammengezählt waren, stand am Ende eines aufregenden Vormittages der Kreisentscheid im Seilspringen 2015 schließlich fest: die Mannschaft 1 der Breitenau-Schule aus Plön.

Unsere Probsteierhagener Schülerinnen und Schüler belegten einen hervorragenden Platz 3 mit Lilian Friedrich, Eva Lamp, Stella Pohl und Lea Schwarten. Platz 8 belegten Nis und Per Kahlo, Benno Latacz und Jon Wollschläger. Auf Platz 13 kamen Stine Arp, Fiona Ferrero, Jonna Göttisch und Lynn Thies. Rabea Arp, Melina Ober, Emilie Rasberger und Maja Weise belegten den 14. Platz.



Überglücklich nahmen die Kinder ihre Urkunden und Medaillen im Empfang. Ein Gruppenfoto und das Maskottchen Kuh Lola rundeten diesen erlebnisreichen, sportlichen Vormittag erfolgreich ab. Zum Schluss möchten wir noch den Eltern für die Unterstützung danken.

(von Lilian Friedrich, Eva Lamp, Stella Pohl, Lea Schwarten mit den Lehrerinnen Birgit Peters und Claudia Thureau-Herkens, DGS Probsteierhagen)

Heinrich-Heine-Schule
Gymnasium des Kreises Plön in Heikendorf
– Der Oberstudiendirektor –



Kreis Plön

Neue Produktion des Musical-Chores

Der Musical-Chor der Heinrich-Heine-Schule probt seit Beginn dieses Schuljahres an einem neuen Musical und wird es nun in drei Aufführungen präsentieren. Der Titel des Stückes lautet „Kunst und Keule“ und wurde geschrieben von Matthias Heidweiler aus Köln. Beteiligt sind über 50 Schülerinnen und Schüler aus den Klassen 5 und 6, die im Chor, aber auch solistisch singen und Theater spielen. Begleitet werden sie von einer Combo mit Schülerinnen und Schülern der 7. Klassen und der Oberstufe. Die Leitung hat Claudia Lentschat.

Das Musical spielt in der Steinzeit. Überall herrscht große Langeweile, da es nichts als Steine, Bäume und Erde gibt. Der Steinzeithäuptling droht vor Langeweile zu sterben und so versuchen die Steinzeitmenschen ihn mit einer abwechslungsreichen Folge von Unterhaltungsshows zu retten. Wird es ihnen gelingen?



Die Aufführungen finden statt am 23.04., 24.04. und 27.04.2015 jeweils um 19.00 Uhr in der Aula der Heinrich-Heine-Schule. Eintrittskarten für die Vorstellungen erhält man ab dem 23.03. 2015 im Sekretariat der Schule oder an der Abendkasse.

Claudia Lentschat

Erfolgreiche Titelverteidigung



Was für manche selbstverständlich schien, war es keineswegs. Etliche von den Mitkonkurrenten rechneten sich gegen unsere Mannschaft, mehrfache Titelträger und Titelverteidiger, vor dem Kreisentscheid im Hallenfußball der Mädchen nicht viel aus - zu deutlich war die Überlegenheit in den letzten Jahren. Allerdings standen mit Laura und Madita zwei wichtige Spielerinnen nicht zur Verfügung. Und so gab es für unser Team in der Heikendorfer Gemeindehalle auch nur einen Kanter Sieg gegen die Wilhelminenschule Preetz (8:0). Die Spiele gegen die Gemeinschaftsschulen Selent und Plön wurden aber trotz des knappen Ergebnisses (jeweils 1:0) recht souverän bestritten. Nur im letzten Spiel gegen die Gemeinschaftsschule Schönberg hing der Turniererfolg am seidenen Faden, hier verhinderte Hannah durch hervorragende Paraden in den letzten Minuten einen Torerfolg der Schönbergerinnen und hielt das leistungsgerechte 0:0 fest, das für unsere

Mannschaft den Turniersieg bedeutete. Aber natürlich war der Turniersieg ein Erfolg der ganzen Mannschaft. Für den Spielaufbau war besonders Janne verantwortlich, tatkräftig unterstützt von Hannah, Lina und Jacqueline. In der Offensive sorgten Kim, Romina, Nadine und Charlotte für ständige Torgefahr und in der Summe für 10 Tore. Da die meisten Spielerinnen unserer „goldenen Generation“ auch noch im nächsten Jahr spielberechtigt sind, ist die Hoffnung auf eine Verteidigung des gerade errungenen Titels im nächsten Jahr durchaus berechtigt.

Reimer Theilig

Flüchtlinge auf neuen Wegen

Ungewohnte Umgebung, ungewohnte Fortbewegung: Es prasselt viel Neues ein auf die Flüchtlinge, die in Heikendorf eine Zuflucht gefunden haben.



Damit die jungen Männer aus Syrien und Eritrea mobiler und damit unabhängiger werden, hat der Lions-Club Wagrien insgesamt 40 Fahrräder zur Verfügung gestellt. Diese müssen jedoch erst verkehrssicher gemacht werden und diese Aufgabe übernimmt die Fahrrad-AG von Herrn Wohlfahrt. Über 20 Schülerinnen und Schüler der neunten Klassen der Heinrich-Heine-Schule haben tatkräftig mitgewirkt, so dass die ersten zwölf Räder nun übergeben werden konnten. Für einige Flüchtlinge sind dies die ersten Meter auf einem Fahrrad. So konnten die Jugendlichen auch noch mit ein paar Tipps zum Treten in die Pedale aushelfen - insgesamt nicht nur ein Projekt für einen guten Zweck, sondern vielmehr ein tolles Beispiel für ein gelungenes Miteinander.

Philipp Kraft

Hilfe am richtigen Ort

Die stolze Summe von 1600 € war beim Weihnachtsbasar der Heinrich-Heine-Schule im Dezember 2014 zusammengekommen.

800 € spendete die organisierende Schülerversammlung für Projekte an der Partnerschule in Tansania. Für die zweite Hälfte wollte sich die SV ein Projekt aus der näheren Umgebung suchen und nach reiflicher Recherche fiel die Wahl auf das Kinderhospiz in der Waitzstraße. „Zuerst wussten die gar nicht, was wir überhaupt wollten“, berichtet Lisbeth Lübeck aus der SV, „aber dann war die Freude



wirklich groß.“ Die Mitarbeiterin Frau Naase lud die Schülerversammlung zum Dank in die Räume des Hospizes ein. Die Schülerinnen und Schüler zeigten sich tief beeindruckt und bewegt von den Tätigkeiten der ehrenamtlichen Begleiter und waren sich spätestens jetzt sicher, dass das gespendete Geld an dieser Stelle genau richtig ist.

Philipp Kraft



Zeigt her Eure Füßchen

Wohl jede der über 50 Landfrauen, die sich im Irrgarten zusammen fanden, fühlte sich angesprochen. Der Landfrauenverein Probsteierhagen hatte zu einem Vortrag mit dem Titel „Wenn der Schuh drückt“ eingeladen. Frau Dr. Stefanie Dworak arbeitet als Oberärztin der Abteilung Fußchirurgie im Lubinus Clinicum Kiel.



Sie konnte viel über Fehlstellungen der Füße berichten. Die Abteilung der Fußchirurgie führt im Jahr ca. 1.200 Operationen an Füßen durch.

Es gibt zahlreiche Fehlstellungen an Füßen. Zum Beispiel, dass gut 50 % der Spreizfüße ursächlich nicht durch falsche Schuhe, Übergewicht etc. entstanden sondern genetisch bedingt sind. Der große Zeh des Menschen ist die Weiterentwicklung des wie ein Daumen greifenden Zehs der Primaten. Die Entwicklung zum geraden Mittelfuß und somit des geraden großen Zehs ist bei Spreizfußpatienten leider nicht vollständig vollzogen worden. So ungern wir es vielleicht hören, aber die evolutionäre Entwicklung unserer Füße ist noch nicht optimal abgeschlossen. Frauen trifft dieses Phänomen öfter als Männer und bei den Schwarzafrikanern findet man dieses Krankheitsbild überhaupt nicht. Patienten mit Spreizfüßen leiden häufig nicht nur unter Schmerzen in den Füßen, sondern auch unter daraus resultierenden Beschwerden, wie z.B. Rückenschmerzen. Bei zu starken Beschwerden ist eine „kleine Operation“ angesagt. Diese OP ist jedoch nur aus Sicht des Arztes klein, der Patient dagegen muss mit einer vier bis sechs wöchigen Heilungsphase rechnen. Danach kann man aber im Regelfall wieder schmerzfrei laufen.

Die Hammer-, auch Krallenzehen genannt, sind ebenfalls eine häufig auftretende Fehlstellung des Fußes, die den Patienten nicht schmerzfrei leben lassen. Hierzu warnte uns Dr. Dworak vor der Verwendung von Tinkturen, die Salicylsäure enthalten. Diese Tinktur wird häufig zur Beseitigung der durch Hammerzehen entstehenden Hühneraugen benutzt. Der wirklich gefährliche Nebeneffekt kann sein, dass sich eine dauerhafte Infektion unter dem Hühnerauge bis zum Knochen bildet, die schlimmstenfalls zur Amputation der betroffenen Zehen führen kann. Sollten die Zehen das schmerzfreie Laufen zu sehr beeinträchtigen, kann auch hier eine OP Abhilfe schaffen.

Schwielen, Warzen, Verschleiß vom Sprunggelenk sowie Fersensporn wurden auf Dia gezeigt und deren Behandlungsvorschläge besprochen. Viele dieser Beeinträchtigungen können operativ deutlich verbessert, ja sogar beseitigt werden. Der Fersensporn macht den Medizinern jedoch immer noch Kopfzerbrechen. Es gibt über 30 konservative oder operative Therapiemethoden. Leider kommt man hier nicht über eine Erfolgsquote von 50 % hinaus. Es gibt noch keine sichere Methode dieses lästige Leiden anhaltend zu verbessern.

Wer jedoch „nur“ ein dauerhaftes unangenehmes Kribbeln zwischen dem 3. und 4. Mittelfußknochen spürt, dem kann evtl. schnell geholfen werden. Es kann sich um einen gutartigen Tumor - ein Nervenbündel - mit ausstrahlenden Schmerzen handeln. Eine ambulante 10 minütliche Operation unter lokaler Betäubung kann hier schnell Abhilfe schaffen.

Bei vielen Beschreibungen der Fußbeschwerden konnten die Landfrauen zustimmend nicken. Diese ereilen wohl bald jeden irgendwann. Das Thema wurde uns Laien verständlich näher gebracht und wir fühlten uns kompetent und umfassend informiert. Wir bedankten uns mit herzlichem Applaus und einem Geschenk bei Dr. Dworak.

Text und Bild: Ulrike Schneider

Die Veranstaltungen des Landfrauenvereins Probsteierhagen e.V. der kommenden Wochen:

Mittwoch, 22. April 2015 - 19.00 h

Vortrag „Sauer macht nicht immer lustig“

von Dr. Brüssow-Harfmann, Bildungsreferentin des LandfrauenLandesverband

Restaurant „Sapore“ - Probsteierhagen / Trensahl

Verbindliche Anmeldung bitte bis zum 16. April bei den Ortsvertrauensdamen

Bringen Sie gerne eine Freundin / einen Freund mit und fragen Sie auch nach einer Mitfahrgelegenheit

Die Ideenwerkstatt der Landfrauen bietet an:

Dienstag, 28. April 2015 - 18.00 h

Plattdüütsch snacken mit Ulla Lange

Die Gruppe trifft sich bei Ulla Lange in Heikendorf um Plattdeutsch zu reden, es nicht nur zu verstehen, sondern auch flüssig zu sprechen.

Die Treffen sind jeweils am letzten Dienstag im Monat um 18 h mit maximal 12 Personen

Verbindliche Anmeldung bitte unter Tel. 0431 / 241789

Ulrike Schneider

Sportverein Probsteierhagen



Ergebnisse zur Jahreshauptversammlung des SVP im Februar.

Daß eine Jahreshauptversammlung kein Publikumsmagnet ist, wissen viele Vereinsvorstände. Aber der Kaminosaal im Schloss war gut besucht und die Teilnehmer erlebten eine informative JHV. Der Bericht über das vergangene Jahr war sehr positiv, die Mitgliederzahlen waren noch nie so hoch, das Sportangebot konnte um drei Gruppen, Drums Alive mit Jutta Toschke, Badminton-Jugend mit Ralf Johanning und ZUMBA für Kinder und Jugendliche mit Sandra Martens erweitert werden. Sehr gut läuft es in der Spielgemeinschaft SG Probstei im Jugendbereich und der gemeinsamen Herrenmannschaft, unsere Erste hat die Zielsetzung Aufstieg. Es gab eine Reihe Veranstaltungen, von der Grün Weißen Nacht, den ZUMBA- Partys, Turnieren, Ferienpassaktionen, Kinderfasching und Weihnachtsturnen oder die Rübenmusaktion auf dem Weihnachtsmarkt. Die SG Probstei fuhr ins Zeltlager Selk und zu Weihnachten mit 180 Leuten ins Trampolino nach Kiel. Der „Mitmach-Tag“ im Fe-

bruar war ein schöner Erfolg. Die Gruppen konnten sich und ihr Programm untereinander besser kennen lernen, Interessierte sahen in kurzer Folge alle Gruppen in Aktion und konnte mitmachen. Ein besonderes Ereignis in 2014 war die Anschaffung eines neuen Vereinsbusses, der viel Mobilität vor allem im Jugendsport schafft. Für 25-jährige Zugehörigkeit zum Verein wurden mit der Silbernen Ehrennadel geehrt: Ute Fahrenkrog und Lutz Schlünsen in Abwesenheit, sowie Rainer Oelkers. Für 40-jährige Zugehörigkeit mit der Goldenen Ehrennadel: Karsten Biermann, Elke Drews, Sebastian Kloth und Margrit Lüneburg.

Für 50-jährige Zugehörigkeit: Dieter Mierse, der mit einem gravierten Schreibset geehrt wurde.



In diesem Jahr wurden die Freiluftgruppen geehrt. Stellvertretend die Sportabzeichengruppe: Britta Winkel, (verhindert), Marita Rethwisch und Sabine Rohard. Die drei Damen haben im vergangenen Jahr am Teamwettbewerb teilgenommen, Gruppen motiviert das Sportabzeichen zu machen. Die Stepp-Aerobicgruppe hat dabei 500,- € gewonnen, (siehe Sonderbericht)

Die Walkinggruppe mit Britta Winkel und Sabine Rohard und die Fahrradgruppe mit Hans Peter Knodt. Geehrt wurden auch Fußballer, in diesem Fall besonders die Schiedsrichter, mit Lars Lübcke und Arno Prehn. Ronald Stark wurde von Kalle Geest- Hansen für sein besonderes Engagement für die SG Probstei geehrt. Kassenwart Karl Heinz Geest- Hansen erläuterte den Jahresabschluss 2014, der mit einem leichten Minus abgeschlossen wurde. Die größten Posten im Haushalt sind die Aufwandsentschädigungen für Trainer und Übungsleiter, Kostenbeiträge für Finanzierungskosten für die Sporthallen, Sportheim und Sportplätze, sowie Verbandsabgaben.



Angelika Schlauderbach seit 1998 2. Vorsitzende, einstimmig wieder gewählt.

Bei den Wahlen wurde Angelika Schlauderbach einstimmig zur 2. Vorsitzenden wieder gewählt, gleiches Ergebnis auch für Björn Ober bei seiner Wahl zum Jugendwart.

Björn Ober nach 6 monatiger kommissarischer Tätigkeit, jetzt gewählter Jugendwart des SVP

Erhöhung der Mitgliedsbeiträge

Einstimmig folgte die Versammlung der Argumentation zur Erhöhung der Mitgliedsbeiträge.

Die Beitragssatzung ist wie folgt erhöht: für Jugendliche um 1,50 € auf 6,50 € mtl., für Erwachsene um 1,50 € auf 10,00 € und für Familien um 2,50 € auf 15,00 € erhöht werden. Die Beträge für Passive bleiben bei 2,60 € pro Monat. Die Erhöhung tritt zum 01.04.2015 in Kraft.

Kassenwart Karl Heinz Geest- Hansen erklärt den Haus-

haltsplan für 2015, der größere Ausgaben für Sportplatzsaniierung und der Duschen im Sportheim vorsieht, wie auch die Finanzierung des Vereinsbusses.

Es gibt zu dem gezeigten Entwurf keine Fragen oder Anregungen.

Der Haushaltsplan wird einstimmig angenommen.

Die Versammlung endet mit einem Imbiss in gemütlicher Runde.

PL

Kickboxen- Ostseepokal Turnier in Probsteierhagen.

Trainer Metin Yalim hatte zu einem offenen Kick-Boxen-Turnier nach Probsteierhagen eingeladen. Neun Vereine aus Schleswig Holstein und auch aus Bremen hatten ihre Teilnahme zugesagt und erlebten, wie gewohnt, ein perfektes Turnier. Ein Profi Ring war in der Halle aufgebaut, ein Helferteam kümmerte sich um das Kampfgeschehen.

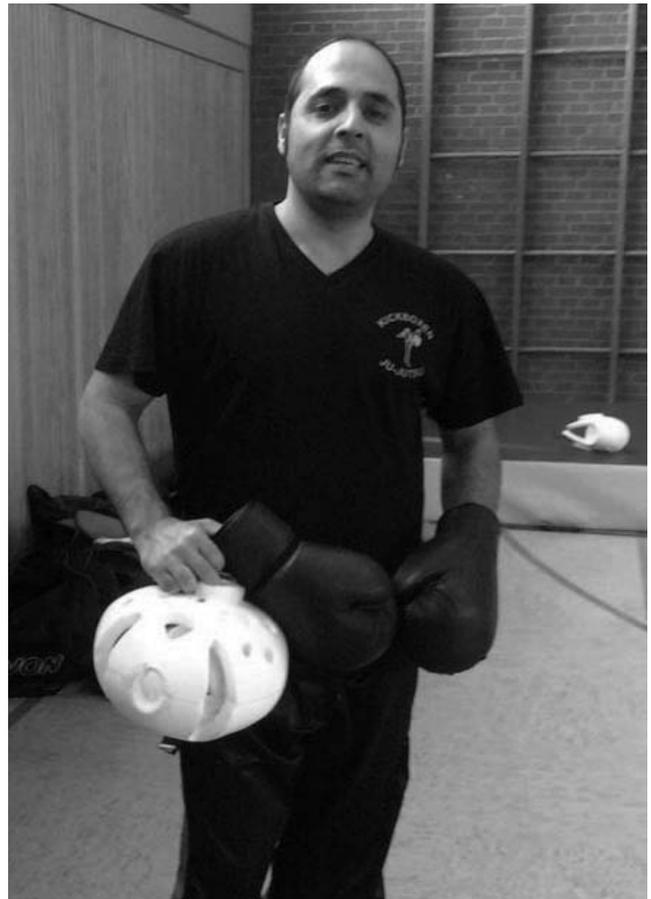


Es gab spannende, sehr faire Kämpfe, die Ringrichter Günter Niehuus professionell leitete.



Am Richtertisch Lillian Hegger, Silja Witmack und Turnierleiter Metin Yalim

Übrigens mit Begeisterung dabei Ahmad (Achmed), der aus seiner Heimat Afganistan zu uns kam und in der Sportgruppe von Metin Yalim bestens integriert ist.



Trainer Metin Yalim erklärt, dass die Probsteierhagener Turniere von den Vereinen gern angenommen werden, weil sie zum einen sehr professionell organisiert und durch ein begrenztes Teilnehmerfeld ein harmonisch zügiger Turnierverkauf erreicht wird. Eine Neuauflage wird es im Juni geben. Wir werden das in den ON ankündigen, damit es nicht nur heißt „Boxen im Ersten“ sondern Boxen in Probsteierhagen, erlebbar für die Zuschauer in der ersten Reihe!

Step-Aerobicgruppe des SVP gewinnt 500 Euro.

Anfang 2014 hatte der Landessportverband Schleswig-Holstein einen Wettbewerb unter dem Motto „Mein Team macht das Sportabzeichen“ ausgeschrieben. Die Resonanz auf diese Ausschreibung war riesig. Über 180 Mannschaften/Teams von der Fußball E-Jugend bis hin zu den Senioren-Volleyballern haben sich an dem Wettbewerb beteiligt, gemeinsam für das Deutsche Sportabzeichen trainiert und größtenteils die Bedingungen in ihrer Altersklasse erfolgreich absolviert. Vor kurzem wurden die Gewinnerteams per Auslosung ermittelt. Dank der Förderung dieses Wettbewerbs durch die Sparkassen in Schleswig-Holstein können an 30 Mannschaften/Teams, die erfolgreich an dem Wettbewerb teilgenommen haben, Geldpreise in Höhe von je 500 Euro für die Mannschaftskasse vergeben werden. Darüber hinaus erhält jede Mannschaft/jedes Team für die erfolgreiche Teilnahme an dem Wettbewerb eine Urkunde



Die Step-Aerobic Gruppe mit Marita Rethwisch, Sabine Rohard und Britta Winkel, Herrn Edgar Dose, Fördespakasse und Dieter Paustian, KSV, Angelika Schlauderbach und Peter Lüneburg. Foto:W.Schlauderbach

Die Übergabe erfolgte am Dienstag, dem 24. März in der Gymnastikhalle. Der Sportabzeichen Obmann des KSV Dieter Paustian und als Vertreter der Sparkassen Herr Edgar Dose ehrten die Gruppe mit der Urkunde und einem Scheck.

Die Herren der SG Probstei kann doch noch gewinnen...

Drei von möglichen 12 Punkten aus den letzten vier Spielen. So lautet die Bilanz der Herren-Fußballmannschaft der SG Probstei. Ende Februar verlor man auswärts gegen die SG Kalübbe-Ascheberg 2 trotz einer Leistungssteigerung in Hälfte Zwei etwas unglücklich mit 2:3 Toren. Eine Woche später aber sollte vor heimischem Publikum der langersehnte Dreier gelingen. Gegen den TSV Wentorf 2 waren die Hagener in allen Belangen überlegen und so gingen die Männer von Trainer Thorsten Hoof mit einem 3:1 verdient als Sieger vom Platz. Mitte März reiste man dann erneut in die weite Ferne. Dieses Mal wartete die zweite Vertretung des SC Kaköhl auf die Mannschaft aus Probsteierhagen. Einen Rückstand drehte man bis 15 Minuten vor Schluss in eine 2:1 Führung, konnte aber diese, auch auf Grund zweier verwandelter Foulelfmeter eines von da an überforderten und unglücklich agierenden Schiedsrichters, nicht mit nach Hause nehmen.

Eine Woche später erwartete die SG Probstei den heißen Aufstiegsaspiranten der Spielgemeinschaft Schellhorner Gilde/Preetzer TSV. Nach Sperrung des A-Platzes wich man kurzerhand auf den Trainingsplatz aus. Eine große kämpferische Leistung bei Dauerregen brachte den Hausherren die 1:0 Führung ehe jedoch die Kräfte schwanden und man vier Gegentore kassierte.

Die nächsten Spiele:

12. April, 13:30 Uhr SG Probstei - TV Grebin 2
 19. April, 15:00 Uhr ASV Dersau 2 - SG Probstei
 26. April, 13:30 Uhr SG Probstei - SG Kühren 2
 02. Mai, 15:30 Uhr SG Ascheberg-Kalübbe 3 - SG Probstei
 Alle weiteren Termine und Infos über die Mannschaft unter www.svp-herren.de

TENNISCLUB HAGEN e.V. TCH gegründet 1983



Auszug aus dem Protokoll der Jahreshauptversammlung des TC Hagen e.V. am 16. März 2015

TOP 1 Begrüßung, Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der 1. Vorsitzende Konrad Gromke eröffnet die Mitgliederversammlung und stellt fest, dass die Einladung fristgemäß erfolgt ist und lt. Anwesenheitsliste Beschlussfähigkeit besteht.

TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

TOP 3 Jahresbericht des Vorsitzendes

a) 1. Vorsitzende

Konrad Gromke gibt einen Überblick über sein Tätigwerden für den TCH. Bei der Pflege der Anlage war der Arbeitseinsatz beim Auf- und Abbau wieder sehr gut. Das Rasenmähen soll wie in der Vergangenheit über die Mannschaften geregelt werden. Einige Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten u.a. am Zaun, an den Gehwegen sowie am Sichtschutz des Kompostplatzes sind erforderlich. Durch eine intensive Mitgliederwerbung zeichnet sich eine weiterhin positive Entwicklung in den Mitgliederzahlen ab = 120 Mitglieder davon 50 Kinder/Jugendliche. Seit 2010 sind bei den Erwachsenen 45 sowie bei den Kindern ca. 70 Neueintritte zu verzeichnen. Im Rahmen der Pressearbeit wurden Berichte und Termine monatlich in den Ortsnachrichten sowie im Schaukasten aktualisiert. Für die Pflege der Internetseite hier einen Dank an Norbert Helle.

Hinsichtlich der Finanzlage ist festzustellen, dass auf Grund der Reparaturkosten der Pumpe sowie der Mehrkosten der Grunderwerbssteuer für die Verlängerung des Erbbaurechtsvertrages in der Jahresrechnung 2014 ein Fehlbetrag von rd. 5.000 € zu verzeichnen ist. Dadurch ist die Rücklage des Vereins aufgebraucht. Zur Konsolidierung der Haushaltslage ist eine Beitragsanpassung zwingend geboten.

Die Platzzeröffnung erfolgt am 19. April -11.00 Uhr-. Die Trainingszeiten und -tage sind für die Herren am Dienstag und Freitag, für die Damen am Montag und Mittwoch sowie für die Jugendlichen am Montag und Donnerstag.



Der Vorstand des TC Hagen v. l.: Norbert Helle (Schatzmeister), Harry Kielmann (2. Vorsitzender), Konrad Gromke (1. Vorsitzender), Friedhelm Paral (Schriftführer), Martina Knorre (Jugendwartin).

b) Sportwart

Am Punktspielbetrieb in 2014 nahmen eine Herren 40 und eine Herren 60 teil. Der Herren 40 war leider der Abstieg in die 2. Bezirksklasse beschieden, während die Herren 60 ihre Klasse halten konnte. Für die Punktspielrunde 2015 wurde eine Damen 30, eine Herren 40 und eine Herren 60 gemeldet.

Die Vereinsmeisterschaften 2014 wurden im Herren-Einzel, Herren-Doppel sowie Mixed ausgespielt.

c) Jugendwart/in

Das Kinder- und Jugendtraining im Sommer 2014 erfreute sich wieder großer Beliebtheit. Am Punktspielbetrieb nahm eine U 12- und eine U 14-Mannschaft teil, der Erfolg war unterschiedlich. Die Ferienmaßnahme wurde wieder gut angenommen. An den Jugendvereinsmeisterschaften nahmen 15 Teilnehmer/innen teil. Es erfolgte auch eine Teilnahme an den Hallenkreismeisterschaften. Ein Neujahrstennis in der Halle in Schönkirchen fand regen Anklang. Martina Knorre und Jürgen Zander stehen als Jugendwartin/Jugendwart nicht mehr zur Verfügung. Der 1. Vorsitzende bedankt sich für die in den 4 Jahren geleistete Arbeit im Kinder- und Jugendarbeit mit einem kleinen Geschenk.

d) Festausschuss

Rosemarie Gromke berichtet in einem kurzen Überblick über die durchgeführten Veranstaltungen, die sich sämtlich einer positiven Beteiligung erfreuten. U.a. ist hier zu nennen das Grünkohlessen, das Indoor-Tennis in Schönkirchen, mehrere Kuddel-Muddel-Turniere, die Fahrt zum Rothenbaum nach Hamburg, eine Fahrradtour, einen Skat- und Kniffelabend im Schloss Hagen sowie die Weihnachtstour nach Hamburg.

e) Schatzmeister

Die Jahresabrechnung 2014 wurde zusammen mit der Einladung zur JHV über die E-Mail-Postfächer den Mitgliedern zur Verfügung gestellt. Schatzmeister Norbert Helle stellt die Abrechnung vor. Er verweist in diesem Zusammenhang auch auf den Jahresbericht des 1. Vorsitzenden in TOP 3a. Ergänzend zur Jahresabrechnung wird eine Übersicht über „Kosten/Nutzen“ für das

Kinder- und Jugendtraining inhaltlich vom Schatzmeister vorgetragen. Fragen aus der Mitgliedschaft werden vom Schatzmeister sowie vom Vorstand beantwortet. Die Jahresabrechnung wird zum Protokoll genommen.

TOP 4 Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Helmut Ecksmann und Jan-Dirk Rehder haben am 16.02.2015 die Belege geprüft. Die Kassenprüfung hat keinerlei Anlass zu Beanstandungen ergeben.

TOP 5 Aussprache zu TOP 3 und 4

Wortmeldungen liegen nicht vor.

TOP 6 Entlastung des Vorstandes

Vom Kassenprüfer Jan-Dirk Rehder wird der Antrag auf Entlastung gestellt. Dem Vorstand wird bei eigener Stimmenthaltung einstimmig Entlastung erteilt.

TOP 7 Beitragsanpassung

Der 1. Vorsitzende erläutert die Notwendigkeit einer Beitragsanpassung. Der Vorstand hat in seiner Sitzung vom 05.02.2015 folgende Beitragsanpassung vorgeschlagen:

Erwachsene von 155 € auf 175 €

Paare von 230 € auf 270 €

Kinder von 40/30/20 € auf 50/40/30 €

Passive von 53 € auf 50 €

Jugendliche/Studenten von 53 € ab 16 Jahre auf 75 € ab 18 Jahre

1 Arbeitsstunde von 8,50 € auf 12 €

in den Beitragskatalog wird neu aufgenommen:

Zweitmitgliedschaft beim TCH = 60 € Jahresbeitrag.

Fragen aus der Mitgliedschaft werden vom Vorstand beantwortet. Nach kurzer Beratung wird der Vorschlag in der vorgetragenen Form einstimmig bei 1 Stimmenthaltung angenommen.

TOP 8 Vorstellung und Genehmigung des Haushaltsplanes 2015

Der Haushaltsplan 2015 wurde zusammen mit der Einladung zur JHV über die E-Mail-Postfächer den Mitgliedern zur Verfügung gestellt. Der Schatzmeister erläutert das Zahlenwerk in den einzelnen Positionen. Fragen aus der Mitgliedschaft werden vom Schatzmeister sowie vom Vorstand beantwortet. Auf Grund der im TOP 7 beschlossenen Beitragsanpassung wird der Haushaltsplan 2015 mit 12.927,00 € in den Einnahmen und Ausgaben einstimmig genehmigt. Die vorgesehene Sanierung von 2 Plätzen wird trotz der Mehreinnahmen zurückgestellt. Es erfolgt zunächst die Teilerneuerung von Linien (für 1 Platz ca. 500 €).

TOP 9 Wahlen

Vorsitzender Konrad Gromke, Sportwart Manfred Hannappel und Schriftwart Friedhelm Paral werden einstimmig wiedergewählt.

Rosemarie Gromke wird einstimmig zur Jugendwartin Jürgen Laß zum Kassenprüfer gewählt.

TOP 10 Ehrungen

Auf Vorschlag des Vorstandes erhält Helmut Ecksmann eine Ehrung als Spieler des Jahres 2014.

TOP 11 Verschiedenes

Der 1. Vorsitzende erläutert die Funktionalität der Wasserpumpe durch den Einbau einer Zeitschaltuhr. Die Erfordernis eines Rückschnittes des Baumbestandes auf dem alten Wall wird angesprochen. Da auf Grund einer gesetzlichen Bestimmung nur bis zum 15.03. eines jeden Jahres eine solche Aktion möglich ist, wird die Angelegenheit zunächst zurückgestellt, jedoch termingerecht in den Aktivitätenplan aufgenommen. Bisher wurde der auf der Anlage des TCH angefallene Kompost auf dem Wall neben dem Vereinsheim in einer zeitlichen Abfolge verteilt. Nunmehr wird durch in dieser Angelegenheit engagierte Mitglieder des Vereins eine Alternative dahingehend geprüft, ob ein Abfahren des Sammelgutes durch das Befahren des Grundstückes durch einen LKW möglich ist. Hierzu ist der Einbau eines entsprechend großen Tores erforderlich. Beim Vorliegen einer Machbarkeit wird sich der Vorstand um eine weitergehende Verfahrensweise kümmern. Eine evtl. Änderung des Systems bei der Durchführung der Vereinsmeisterschaften im Einzel wird der Sportwart mit den Mannschaftsführern besprechen.

Konrad Gromke
-1. Vorsitzender-

Friedhelm Paral
-Schriftwart-

Das Protokoll in voller Wortlänge liegt im Vereinsheim aus und kann auf der Homepage des TC Hagen unter www.tchagen.de eingesehen werden.

Platzaufbau 2015

Mit dem Platzaufbau konnte aufgrund der Witterung wie geplant am 14. März begonnen werden. Einige Vereinsmitglieder hatten bereits am Vortag mit der Kehrmaschine das alte Ziegelmehl zusammen gefegt, so dass die 40 erwachsenen Helfer/innen gleich loslegen konnten.



Das Ziegelmehl wurde von den Vereinsmitgliedern zusammen getragen, um es abfahren zu können

-Gegen Mittag war das alte Tennismehl schon vollständig auf dem Hänger zum Abtransport bereit. Es blieb noch genügend Zeit, das Umfeld vom Laub zu befreien und das Gelände und die Anlagen zu pflegen.



Mittagspause der fleißigen Helfer/innen

Am Sonnabend darauf konnte dann mit 20 Helfer/innen das neue Ziegelmehl aufgebracht und eingeschlemmt werden. Dann hieß es: walzen, walzen, walzen.....Leider gibt es Probleme mit dem Wasser aus dem eigenen Brunnen zur Wässerung der Plätze.

Platzeröffnung

Die Tennisplätze des TC Hagen sind für die neue Saison von den Mitgliedern hergerichtet worden. Am Sonntag, **dem 19. April 2015, ab 11.00 Uhr**, wird die Saison eröffnet (mit Hallenschuhen!). Alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen, Gäste sind willkommen. Bei guter Witterung soll gegrillt werden. Informationen dazu können der Internetseite des TC Hagen entnommen werden.

Jugendtennis

Der letzter Trainingstag in der Halle in Schönkirchen war am 26. März. Nach den Osterferien findet das **Tennistraining ab dem 23. April, 16.00 Uhr**, wieder auf unserer Anlage am Trensahl statt. Es sind alle Kinder und Jugendlichen (auch mit Eltern) eingeladen, um die Gruppen und Trainingszeiten für die Sommerzeit festzulegen. Es soll eingangs auch eine „Jugendversammlung“ stattfinden, um eine/n Jugendsprecher/in zu wählen. Nach der Versammlung kann dann Tennis gespielt werden. Für das Sommertraining sind einmalig 40 EURO zu entrichten.

Schnuppertraining

Zu Beginn der neuen Tennissaison bietet der TC Hagen wieder ein „Schnuppertraining“ an. Dieses Training ist für Kinder, Jugendliche, aber auch Eltern und Erwachsene gedacht. Hierzu laden wir für **Freitag, den 08. Mai 2015, ab 16.00 Uhr**, ein. Wer nur zum Kaffee und Kuchen kommen möchte, ist auch gerne gesehen.

Interesse am Tennissport?

Bei einer Mitgliedschaft im TC Hagen ist **keine** Aufnahmegebühr zu bezahlen! Kinder und jugendliche Mitglieder bleiben im ersten Jahr ihrer Mitgliedschaft beitragsfrei. Sie zahlen lediglich einen Zuschuss für das wöchentliche Training. Erwachsene Mitglieder zahlen im ersten Jahr der Mitgliedschaft nur 50 % der Jahresgebühr.

Es besteht die Möglichkeit, bei Interesse an einer Mitgliedschaft einige Übungsstunden (Schnupperstunden) mit Vereinsmitgliedern auf der Anlage zu verbringen. Sprechen Sie ein Mitglied oder auch den Vorstand einfach einmal an oder kommen Sie auf unsere Sportanlage.

Der Verein ist auch auf seiner Homepage www.tchagen.de zu erreichen.

*Konrad Gromke
(1. Vorsitzender)*

SEGLERVEREIN PASSEE E. V. PROBSTEIERHAGEN



Kommt der Frühling jetzt, oder doch noch nicht?

Der Seglerverein Passee geht nach der JHV am 20.03.15 mit guten Vorsätzen in die neue Segelsaison. Nach dem in 2014 erfolgten Umbau der Schleuse an der Hagener Au, hoffen die Segler in diesem Jahr wieder auf ausreichend Wasser im See. In der zurückliegenden Saison konnten die Boote nur eingeschränkt genutzt werden bzw. blieben aufgrund des geringen Wasserstandes an Land. Nun werden Ende April die Boote wieder klargemacht und das Ansegeln wird vorbereitet. Gutes Wetter vorausgesetzt, wollen wir am 26. April unsere Boote einsetzen um am Sonntag die ersten Schläge auf dem Passee zu machen. (Noch gibt es genügend Wasser!) Alle Interessierten sind eingeladen, am Sonntag den 26. April in Wulfsdorf ab 12:00, am Ansegeln teilzunehmen. Es besteht dann die Möglichkeit mit der Jolle auf einen kleinen Segeltörn zu gehen. Ab Mai soll dann jeweils am Freitag ab 16:00 das Übungssegeln stattfinden. In den Sommerferien beteiligt sich der SVP an der Ferienpass-Aktion. Am Ersten und Letzten Ferienwochenende können Kinder ab 8 Jahren, mit Schwimm-laubnis der Eltern, am Übungssegeln am Freitag ab 15:00 teilnehmen. Weitere Infos unter: www.seglervereinpassee.de.



Art und Foto: Quedens



Internetauftritt

Seit Dezember 2014 haben wir an einem neuen Aussehen unserer Internetseite gearbeitet. Ein neues Design und eine neue Aufteilung sorgt nun seit Mitte März für eine bessere Übersicht. Zudem lässt sich unsere Seite nun auch mit mobilen Endgeräten, wie Smartphones oder Tablets, qualitativ hochwertig anschauen. Mehr Bilder und detailliertere Informationen runden das ganze Angebot ab. Einige Bereiche werden weiterhin noch laufend erweitert und verändert, so dass sich hin und wieder ein Besuch unserer Internetseite unter www.kk-1890.de lohnt.



Neuer Internetauftritt

Vereinsgeschichte

In diesem Jahr feiert unsere Kameradschaft ihr 125-jähriges Bestehen.

Daher suchen wir nach Erinnerungen, Informationen, Fotos, Urkunden, etc., die zur weiteren Vervollständigung unserer Vereinsgeschichte beitragen können.

Wir bitten deshalb alle Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde, wenn Sie jemanden kennen oder sogar selbst noch etwas beitragen können, sich mit unserer 1. Vorsitzenden Marieta Will, Pommernring 4a, 24253 Probsteierhagen oder per Mail unter info@kk-1890.de mit uns in Verbindung zu setzen.

Timo Heusler



Deutscher Teckelklub 1888 e.V.

Gruppe Probsteierhagen

1. Vors.: Thorsten Haß

Tel. 04346-36 74 71



Neues von der Teckelgruppe Probsteierhagen

Am 28.02.2015 fand unsere Mitgliederversammlung bei äußerst „schwacher“ Beteiligung statt. Leider nur 25 unserer Mitglieder fanden den Weg in den Irrgarten, außerdem 2 Gäste. Auch auf unsere Bläser mussten wir leider verzichten.

Nachdem der 1. Vorsitzende, Thorsten Haß, alle Anwesenden begrüßte und die Beschlussfähigkeit feststellte, wurde der beiden Verstorbenen gedacht. Im Anschluss las unser Gruppenvorsitzende seinen Jahresbericht und den des Ausstellungswesens vor. Unsere Mitgliederentwicklung hielt sich für 2014 stabil. Für 2015 konnten wir schon vier neue Mitglieder begrüßen. Die Welpenzahlen sind leicht zurückgegangen. Die Öffentlichkeitsarbeit ist seit Jahren sehr erfolgreich. Die Internetseiten wurden komplett neu überarbeitet. Unsere insgesamt 10 durchgeführten Prüfungen fanden alle einen erfolgreichen Abschluss. Unsere drei Zuchtschauen punkteten mit hohen Meldezahlen, insgesamt 100 Teckel wurden bewertet. Danach bedankte Herr Haß sich bei Sabine Steffen und Britta Neumann für die spontane Hilfe als Schauleiterinnen bei unseren Zuchtschauen.



Bildmitte 1. Vors., re. im Bild Geschäftsstelle, li, Kassenwartin

Im Anschluss verlasen alle Obleute ihren Jahresbericht. Erwähnenswert ist, dass im Jahr 2014 von unseren Mitgliedern insgesamt 305 Teckel auf 57 Ausstellungen im In- und Ausland gezeigt wurden. 18 Teckel nahmen an 5 VHB teil und bei 7 Teckeln wurde der Zahn u. Rutenstatus festgelegt. Es nahmen insgesamt 37 Teckel aus unserer Gruppe an 16 verschiedenen Gebrauchsprüfungen teil. Thorsten Haß bedankte sich bei Regina Hirt dafür, dass Sie bei der Hundeausbildung spontan einsprang, als Antje wegen einem Unfall ausfiel. Nachdem der Kassensprüfer seinen Bericht vorlas und um Entlastung des Vor-

standes bat, dieses fand bei der Enthaltung des Vorstandes einstimmig statt, fand eine kurze Pause statt. Nun fand der umfangreiche Part der vielen Ehrungen und Auszeichnungen statt.

DTK Verdienstnadel in Silber für Günter Klebow und Karl-Heinz Grählert, DTK Verdienstnadel in Bronze für Britta Neumann, Michelle u. Jewgenia Gottschalk, Thorsten Haß. Unsere fleißigen Junior-Handler Daniel Wiese und Michelle Gottschalk erhielten eine Erinnerungsgabe für erfolgreiches Junior-Handling im Jahr 2014 und für aktive Mitarbeit in der Gruppe. Dann gab es noch viele Ehrengabe für unsere Ausstellungriege. Für das erfolgreichste Ausstellungsjahr wurden unsere dänischen Mitglieder Johanne und Leif Andreassen ausgezeichnet.



Johanne u. Leif Andreassen

Bester Gebrauchsteckel der Gruppe wurde mit 1023 Pkt „Jammik's Ivo Olsen“, Bes.: Nadine und Sven Scheil. Der Minister des Ministeriums für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt u. ländl. Räume des Landes Schleswig-Holstein (MELUR) hatte den Ehrenpreis für den Suchensieger unserer Schweißprüfung. „Ruben vom Lachsenschbach“ 93 Pkt., 1.Pr. mit Britta Neumann, vergeben.



Jammik's Ivo Olsen

Nun wurde unser Gebrauchsobmann Karl-Heinz Grählert nach acht erfolgreichen Jahren Vorstandsarbeit aus dem Vorstand mit einem Präsent verabschiedet.

Danach fanden die Vorstandswahlen statt. Wieder gewählt

wurden: Geschäftsstelle u. Öffentlichkeitsarbeit: Alexandra Klostermann; Kassenwartin: Nadine Scheil; BHP: Antje Polomski; neu gewählt wurden: Gebrauch: Sven Scheil; Ausstellung: Britta Neumann; Jugendarbeit: wurde nicht neu besetzt. Weitere Wahlen: 1.Kassenprüfer: Jan Berendt; 2. Kassenprüfer: Edith Genrich; Vertreter der Kassenprüfer: Gerlinde Bock.

Anschließend bedankten sich Ilse und Günter Klebow für das tolle Geschenk im Wellness Paradies. Es war ein tolles und erholsames Erlebnis. Bilder sind auf unserer Internetseite zu finden.

Vorschau auf die nächsten Termine: Beginn des Hundeführerlehrgangs auf dem Hundepark in Trenzahl, am 11.04.2015 jeweils an 10 Samstagen um 14 Uhr. Es können alle kleinwüchsigen Rassen und kleinere Mischlinge dran teilnehmen.

Am 19.04.2015 findet von 11 - 15 Uhr die Zuchtschau der Gruppe im Schlosspark von Schloss Hagen statt. Weiterhin wird das Junior-Handling, die Verhaltensbeurteilung und der Zahn- und Rutenstatus angeboten. Ahnentafel ist mitzubringen.

Für alle Veranstaltungen gilt: der gültiger Impfpass ist vorzulegen.

Alles Wissenswerte können Sie auch auf unserer Internetseite: www.teckelklub-probstei.de nachlesen.

A. Klostermann, Gruppe Probsteierhagen



Der Gewerbeverein informiert

Am 09. März 2015 hat der Gewerbeverein Probsteierhagen im Irrgarten seine Jahreshauptversammlung abgehalten. Nach einem Rückblick auf das Jahr 2014 wurden diverse Wahlen für den Vorstand durchgeführt. Neu im Vorstand wird Birgit Apelt vom Garten- und Landschaftsbau Apelt begrüßt, die Christian Peschke von der Fahrschule Peschke ablöst. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit. Nach einem leckeren Essen haben wir uns dann mit den Terminen 2015 beschäftigt.

Es ist schon bald wieder der 1. Mai, an dem wir wie gewohnt mit Ihrer Hilfe unseren Maibaum aufstellen möchten. Der Baum wurde auf Wunsch einiger Mitbürger um einen Meter gekürzt, damit die Krone besser zu sehen ist. Außerdem soll in diesem Jahr erstmalig eine Beleuchtung angebracht werden, die mit Sonnenenergie betrieben wird. Bitte achten Sie auf die Plakate, dann sehen wir uns am 1. Mai!

Am 7. Juni diesen Jahres ist wieder die Gewerbeausstellung an der Reihe, die alle zwei Jahre stattfindet. Wie in den letzten Jahren soll sie wieder im Gewerbegebiet stattfinden. Die Vorbereitung läuft, so dass wir wie immer auf

eine Vielzahl von Betrieben mit interessanten Aktivitäten hoffen können.

Wie gewohnt werden wir auch wieder die Weihnachtsbeleuchtung anbringen und einen Tannenbaum am Dorfplatz aufstellen, der dann im Rahmen des Anleuchtens in vollem Glanz erstrahlen wird.

Auch in diesem Jahr wollen wir die Knusperhausaktion wieder durchführen und hoffen auf eine zahlreiche Beteiligung. Zu allen Aktivitäten des Jahres laden wir Sie in den Ortsnachrichten und mit Plakaten ein. Auch auf unsere Homepage www.gewerbeverein-probsteierhagen.de finden Sie Termine, Aktivitäten und vieles mehr - schauen Sie mal rein! Wir freuen uns auf ein abwechslungsreiches Jahr 2015.

Barbara Nack für den Gewerbeverein Probsteierhagen.

Der Bücherbus kommt nach Probsteierhagen!

Alle 3 Wochen, jeweils am Montag, können Sie in Probsteierhagen im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörbücher auf CD oder MP3, CD-ROMs und DVDs ausleihen.

Die nächsten Termine: **20. April, 18. Mai und 08. Juni..**

Seeblick, Schule	10.35 - 10.55 Uhr
Pommernring 6	11.00 - 11.20 Uhr
Mecklenburger Str. 41	11.25 - 11.45 Uhr
Alte Dorfstr. 11	11.50 - 12.10 Uhr
Hagener Weg	13.10 - 13.30 Uhr
Röbsdorf, Bushst.	13.35 - 13.55 Uhr
Schrendorf, Bushst.	14.00 - 14.20 Uhr
Muxall, Bushst.	14.25 - 14.45 Uhr
Bokholt, Bushst.	14.50 - 15.05 Uhr
Trenzahl, Neubaugebiet	15.10 - 15.30 Uhr
Blomeweg, Feuerwehr	15.35 - 15.55 Uhr
Kellerrehm	16.00 - 16.15 Uhr
Pommernring 6	16.20 - 16.40 Uhr
Mecklenburger Str. 41	16.45 - 17.05 Uhr
Wulfsdorf	17.10 - 17.30 Uhr

Ihr Bücherbus-Team

Susanne Stökl und Hannes Rodrian

Tel. 04342-5981

info@fahrbuecherei10.de - www.fahrbuecherei10.de

Neues Angebot der Fahrbücherei:

Zusätzlich zu unseren 50.000 Medien bieten wir auch e-books und andere digitale Medien an. Über die „Onleihe zwischen den Meeren“ www.onleihe.de/sh können Sie sich e-books und andere digitale Medien auf Ihren PC, e-book-reader, Ihr Tablet oder andere Endgeräte herunterladen. Voraussetzung dafür ist nur Ihr Fahrbücherei-Ausweis.

Bücher-Tipps der Fahrbücherei

Roman:

Hoffmann, Beth: Ein Laden, der Glück verkauft. - Kiepenheuer & Witsch, 2014.

Teddi wächst auf einer Farm mitten in der überwältigenden Natur Kentuckys auf. Sie liebt es, mit ihren Händen zu arbeiten und aus Dingen, die andere wegwerfen, Schmuckstücke zu zaubern. Als ein alteingesessener Antiquitätenhändler aus Charleston ihr anbietet, bei ihm zu arbeiten, ergreift die junge Frau ihre Chance und verwirklicht ihren Lebenstraum. Mit harter Arbeit, viel Herz und Charme macht sie Mr. Palmers Laden zum schönsten in ganz Charleston. Ihr Glück scheint perfekt, doch dann bringt eine mysteriöse Nachricht aus der Vergangenheit ihr Leben ins Wanken...

Sachbuch:

Haffert, Ingeborg: Eine Polin für Oma : Der Pflege-Notstand in unseren Familien. - Econ, 2014.

Immer mehr Angehörige wissen sich nicht anders zu helfen und heuern für ihre alten Eltern eine Pflegekraft aus Osteuropa an. Die Pflegekräfte arbeiten rund um die Uhr, sieben Tage die Woche, für etwa 1.000 Euro im Monat. Mehr als 200.000 Pflegebedürftige werden so bereits betreut. Ingeborg Haffert hat Angehörige, polnische Pflegekräfte und Pflegebedürftige begleitet und berichtet von gravierenden Misständen und Problemen auf allen Seiten. Doch sie zeigt auch, wie sich der Pflege-Alltag durch einfache Grundregeln verbessern lässt und liefert dazu konkrete Hilfsangebote.

Kinderbuch:

Hjertzell, Maja: I love you, Viktoria Andersson. - Gabriel, 2014

Der Tag, an dem Viktoria mit ihrem Bücherbus in den Hof braust, stellt Linns Leben auf den Kopf. Denn Viktoria ist stark und unabhängig, sagt, was sie denkt und pfeift auf Konventionen, was nicht allen im Haus gefällt. Linn jedoch ist fasziniert von ihr, auch weil Viktoria sie genau so akzeptiert wie sie ist.

Und als wäre das nicht genug, findet sie in Viktorias Bücherbus auch noch den Freund, den sie sich schon immer gewünscht hat. (ab 9 Jahren)

DVD:

Madame Mallory und der Duft von Curry /Helen Mirren.... - Constantin Film, 2014.

Hassan Kadam (Manish Dayal), ein außerordentlich talentierter junger Koch, muss eines Tages sein Heimatland Indien verlassen und eröffnet in einem idyllischen Dörfchen im Süden Frankreichs ein typisch indisches Restaurant. Madame Mallory (Helen Mirren), Besitzerin des nahgelegenen Sterne-Restaurants, erfährt von diesen Plänen, und ein kulinarischer Kleinkrieg beginnt. (Komödie) FSK ab 0

PASSADE

1. Sitzung 2015 der Passader Gemeindevertretung

Am Dienstag, 3. März, fand die erste Gemeinderatsversammlung 2015 im Passader Dörpshuus statt. Bürgermeisterin Annette Blöcker eröffnete pünktlich um 19.30 Uhr die Sitzung. Anwesend waren anfangs 7, später alle 8 Gemeinderäte sowie 11 interessierte Bürger/innen. Änderungen oder Ergänzungen der Tagesordnung (TO) bzw. Tagesordnungspunkte zur Beratung unter Ausschluss der Öffentlichkeit wurden nicht gefordert. Die Einwohnerfragestunde (TO4) bot allerdings die Möglichkeit zu heftiger Kritik. Anlass war der Wasserrohrbruch vor kurzem in der Dörpstraat. Andreas Schülke bemängelte, dass sämtliche Gullys in diesem Bereich komplett verstopft waren, so dass das auslaufende Wasser sich in ganzer Breite über die Straße ergoss. Glatteis hätte seiner Meinung nach die Situation noch erheblich verschlimmern können. Anwohner sind für die Reinigung der Gullys in ihrem Wohnbereich verantwortlich. Erfolgt diese nicht, handelt es sich um eine „Ordnungswidrigkeit“, die im schlimmsten Fall mit Bußgeldzahlung enden kann. Gemeinderat Marut Götsch schlägt eine Kontrolle zweimal jährlich vor. Als nächstes wurde über die Reinigung bzw. das Auswechseln von Leuchtmitteln in den Laternen diskutiert. Jörn Teffner forderte, dafür Fahrzeuge mit Teleskoplader zu benutzen, anstatt wie bisher auf Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr zurückzugreifen. Danach begann noch eine Debatte über neue Windräder in unserer Region, da das bisher gültige Urteil über Windkraft vom Gericht in Schleswig aufgehoben wurde. Entscheidungen in dieser Sache gibt es nicht, eine Diskussion darüber wird neu zu führen sein. Bürgermeisterin A. Blöcker gab im weiteren Verlauf der Sitzung bekannt, dass sie ihren Posten als Vertreterin für das Kuratorium des DRK Kindergartens an Gerd Rönnau abgegeben hat. Dem wurde einstimmig vonseiten des Gemeinderates zugestimmt. Unter TO 7/ Jahresrechnung 2014 übernahm Gerd Rönnau das Wort. Steuern und Gebühren wurden im vergangenen Jahr nicht erhöht, obwohl Ausgaben für Schulbesuche von Passader Kindern im Umland, Kindergartenbeiträge, Kindertagespflege oder auch die Erstellung des Wappens die Gemeinde finanziell an ihre Grenze gebracht haben. Die Gemeinderäte Gerd Rönnau, Ulf Brandt und Heiko Steffen hatten zudem im Amt Probstei die Gelegenheit zur Kontrolle der Finanzen unserer Gemeinde. In Zeiten leerer Kassen ist es umso erfreulicher, dass unser Spielplatz dank Yvonne Arendts Engagement demnächst um einen variablen „Spielturn“ reicher sein wird. Sie hat zusammen mit Passader Kindern dieses Spielgerät ausgesucht. Finanziert wird es aus Haushaltsmitteln, vor allem aber von einer großzügigen Spende. Aufgebaut wird es in Eigenregie, die Abnahme erfolgt ordnungsgemäß vom TÜV. Punkt 9 der TO/Beratung und Beschlussfassung über **Gemeindewappen** soll endlich den langen Prozess der Erstellung eines Wappens für Passade beenden: die Abstimmung über die verbliebenen Entwür-

fe. Wie bereits aus der örtlichen Presse zu erfahren war, haben die beiden „**Roten Haubentaucher** auf silbernem Untergrund schwimmend auf **blau-silbernen Querstreifen**“ gewonnen. Die Beschlussfassung geht dem Amt zu, das alle weiteren Formalitäten erledigen wird. Im anschließenden Bericht der Bürgermeisterin ging es nochmals um die Windkraft. Der Text des aufgehobenen Urteils soll den Gemeinderäten zukommen. Zum Bücherbus nannte sie die Zahl von 6,7 ausgeliehenen Büchern pro Einwohner des Dorfes im letzten Jahr. An Arne Stoltenberg ging ihr Dank für sein Engagement für die Einrichtung von Internetanschlüssen durch die Firma SNELLSTAR, für die er Zusagen von mindestens 50 Haushalten erhielt. Allerdings ist langfristig eine gemeinsame Lösung aller 20 Probstei-Gemeinden geplant. Als stromsparende Maßnahme sollen bis zum nächsten Winter alle Laternen mit LED ausgerüstet werden. Außerdem berichtete Gerd Rönnau noch von der letzten DRK Kindergarten-Sitzung, dass die Gemeinden 52% der Unkosten tragen, 26% die Eltern und 26% die Kommune. Es wurde beschlossen, den Elternanteil zu erhöhen. Da unser Dorf nach wie vor sehr beliebt ist bei jungen Eltern, wird es eine neue Krabbelgruppe für Babys und Kleinkinder geben. Außerdem wies unsere Bürgermeisterin auf eine neue Aktion mit dem Namen „Kerniges Dorf“ hin, ähnlich dem Wettbewerb von 2003 „Unser Dorf soll schöner werden...“. Zum Bau von Strohfiguren für die diesjährigen Korntage bat sie um tatkräftige Unterstützung des bisherigen Teams. Axel Puncken bot sich als Organisator an, das 1. Treffen wird Anfang April sein. Eine dringende Anfrage vom Amt Probstei nach Wohnraum für Flüchtlinge gab sie weiter mit der Bitte um Meldung. Zum Schluss nannte sie noch die mögliche Unterstützung aus Mitteln der „Aktivregion“ zur Erhaltung der Laboer Schwimmhalle. Viele Themen, aber vor allem endlich eine Entscheidung über das Passader Wappen beherrschten diese erste Sitzung 2015 des Gemeinderates, die um 21.25Uhr endete.

Ulrike Riedel

Wieder mal Theaternacht!

Bereits zum 8. Mal verwandelte sich am Samstag, 14. 03.2015, die Passader Fahrzeughalle kurzfristig in einen Theatersaal und das übrige Dörpshuus in eine Partymeile. Nach vielen Proben standen ab 20.00Uhr sieben Darsteller/innen unter der Regie von Yvonne Arendt auf der Bühne bzw. an Deck, um das Chaos der „Twentig Deerns für Stüermann Behrends“ zu lichten. Kurz vorm Ablegen ergeht von der Reederei die Erlaubnis, auf längeren Reisen eine Frau mit an Bord nehmen zu dürfen. Mangels Bekanntschaften kommt Steuermann Behrends (Asmus Finck Stoltenberg) auf die Idee, mittels einer Anzeige die passende Begleitung für eine kostenlose Reise zu finden. Er hofft, damit allerdings seine Herzensdame Elke, eine Bordfunkerin zu erreichen. Leider melden sich jede Menge „Dockschwalben“, von denen es zwei ganz Hartnäckige, Jette (Nadja Truelsen) und Nelly (Gesa Litzkow) an Bord schaffen. Steward Jeckel (Karsten Wachtel) hat Mühe, die Damen wieder von Bord zu befördern. Kapitän Mertens (Axel Puncken) fühlt sich überrumpelt von so vielen Damen auf seinem Schiff, muss er doch auch noch

seiner eigenen Frau (Liza Tuschy) erklären, was das alles zu bedeuten hat und er absolut unschuldig ist an dieser Situation. Ohne viel Aufhebens erscheint nun tatsächlich Funkerin Elke an Bord und wundert sich über die wortgewaltigen, vor allem aber schrillen Auseinandersetzungen von Jette und Nelly. Als sie in der Besatzung ihren „Stüermann Behrends“ sieht, kann die Reise losgehen. Nach 60 turbulenten Minuten auf der Bühne begann anschließend für die Theaternachtgäste wie auch die Akteure eine entspannte Nacht mit guter Musik zum Tanzen, Klönen und kühlen Getränken in schöner Atmosphäre.

Nochmal „Twentig Deerns...“

Schnell sprach es sich herum und die Werbung in der Presse tat ihr übriges: Die „twentig Deerns“ rund um Stüermann Behrends hatten wirklich was zu bieten. So waren die Folgevorstellungen am Sonntag, 22. 03., um 15.00 bzw. 18.00Uhr komplett ausverkauft. Wurden zur Nachmittagsvorstellung Kaffee und Kuchen gereicht, so gab es am Abend für die ca. 130 Zuschauer/innen Würstchen und Kartoffelsalat. Was für ein toller Erfolg für die Passader Theaterleute rund um Yvonne Arendt.

Ulrike Riedel

Der Bücherbus kommt nach Passade!

Alle 3 Wochen, jeweils am Dienstag, können Sie in Passade im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörbücher auf CD oder MP3, CD-ROMs und DVDs ausleihen.

Die nächsten Termine sind: **21. April, 19. Mai und 09. Juni.**

Tegelredder, Grootkoppel 11.40 - 12.00 Uhr

Bushaltestelle, Feuerwehr 16.25 - 16.45 Uhr

Ihr Bücherbus-Team

Susanne Stökl und Hannes Rodrian

Tel. 04342-5981

info@fahrbuecherei10.de - www.fahrbuecherei10.de

Neues Angebot der Fahrbücherei:

Zusätzlich zu unseren 50.000 Medien bieten wir auch e-books und andere digitale Medien an. Über die „Onleihe zwischen den Meeren“ www.onleihe.de/sh können Sie sich e-books und andere digitale Medien auf Ihren PC, e-book-reader, Ihr Tablet oder andere Endgeräte herunterladen. Voraussetzung dafür ist nur Ihr Fahrbücherei-Ausweis.

PRASDORF

Teil 2 des Terminkalenders für das Dörpshuus

(Änderungen stets vorbehalten)

April

01.	15h00 Uhr	Prasdorfer Kornkinder
	17h00 Uhr	Jugendwehr Prasdorf

	19h30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Prasdorf
07.	19h30 Uhr	WGP
08.	15h00 Uhr	Prasdorfer Kornkinder
13.	19h30 Uhr	SPD
15.	15h00 Uhr	Prasdorfer Kornkinder
	17h00 Uhr	Jugendwehr Prasdorf
	19h30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Prasdorf
22.	15h00 Uhr	Prasdorfer Kornkinder
29.	15h00 Uhr	Prasdorfer Kornkinder
	17h00 Uhr	Jugendwehr Prasdorf
	19h30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Prasdorf
30.		P R I V A T
Mai		
03.		P R I V A T
04.	19h30 Uhr	SPD
05.	19h30 Uhr	WGP
06.	15h00 Uhr	Prasdorfer Kornkinder
13.	15h00 Uhr	Prasdorfer Kornkinder
	17h00 Uhr	Jugendwehr Prasdorf
	19h30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Prasdorf
20.	15h00 Uhr	Prasdorfer Kornkinder
23.		Jugendwehr Prasdorf - PFINGSTFEUER
27.	15h00 Uhr	Prasdorfer Kornkinder
	17h00 Uhr	Jugendwehr Prasdorf
	19h30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Prasdorf
Juni		
01.	19h30 Uhr	SPD
02.	19h30 Uhr	WGP
03.	15h00 Uhr	Prasdorfer Kornkinder
10.	15h00 Uhr	Prasdorfer Kornkinder
	17h00 Uhr	Jugendwehr Prasdorf
	19h30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Prasdorf
13.		P R I V A T
17.	15h00 Uhr	Prasdorfer Kornkinder
20.		P R I V A T
24.	15h00 Uhr	Prasdorfer Kornkinder
	17h00 Uhr	Jugendwehr Prasdorf
	19h30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Prasdorf
30.	18h00 Uhr	Gemeinde

(wird fortgesetzt.....)

Aus der Gemeinde

Liebe Prasdorferinnen und Prasdorfer,
So, es ist vollbracht: der Frühling ist da. Erst meteorologisch, dann auch kalendarisch. Obwohl: so wirklich frühlingshaft haben sich die ersten Frühlingstage nicht wirklich präsentiert, oder ? Das geht noch viel besser. Gleichwohl: es ist schon in der Natur erkennbar, dass es wieder „losgeht“. Spätestens seitdem die Maulwürfe aufgewacht sind, wird das jeder bemerkt haben.

Auch in der Gemeinde beginnen wieder spürbare Aktivitäten: sei es die „Aktion Saubere Gemeinde“ am 28. März, sei es die erste Gemeinderatssitzung des Jahres am 31. März oder, oder, oder..... Überall ist der „Winterschlaf“ beendet. Wobei die Gemeinde in keiner Weise in „Winter-

schlaf“ verfallen war (auch wenn einem das mitunter so vorkommt ?!). Hinter den Kulissen wird natürlich gearbeitet, um „auf der Bühne“ dann die erreichten (Zwischen) Ziele zu präsentieren. Wie z. B. auch bei der Gemeinderatssitzung: Hauptthemen waren der Bebauungsplan Nr. 4 für eine Ferienhausbebauung im Hagener Weg, für den wir den nächsten Verfahrensschritt gemacht haben. Schon während der Umwelt- und Bauausschuss-sitzung am 16. März hatten die Planer, Herr Blank und Dr. Liedl, das beinahe fertige Planungskonzept vorgestellt. Einige kleinere Änderungswünsche wurden noch mit aufgenommen, so dass während der Gemeinderatssitzung der so genannte „Entwurfs- und Offenlegungsbeschluss“ verabschiedet werden konnte. Jetzt haben alle Interessierten noch für ein paar Wochen die Gelegenheit, sich über den Planungsstand zu informieren und ggfs. eigene Stellungnahmen und / oder Wünsche und Anregungen abzugeben.

Ein weiteres Thema war - einmal mehr - das geplante FRACKING-Vorhaben in unserem Gemeinde-gebiet. Ich kann nur immer wieder betonen: das Thema ist nicht vom Tisch ! Es ist nur im Moment unwirtschaftlich, dass sich die Firmen derzeit damit beschäftigen. Der Ölpreis ist schlichtweg zu niedrig. Wir Verbraucherinnen und Verbraucher sehen das naturgemäß anders: Öl und Benzin sind auch weiterhin gefühlt viel zu teuer - das liegt aber am schwachen Euro, der gegenüber dem US-Dollar in den letzten Monaten bald 30% an Wert verloren hat. Und da Öl nun 'mal in US-Dollar gehandelt und bezahlt wird..... Das Protokoll der Sitzung wird in den nächsten Ortsnachrichten veröffentlicht.

Der Tourismusverband Probstei e. V., in dem sind wir als Gemeinde ebenso Mitglied wie einige private Vermieter in Prasdorf, hat auf seiner Jahreshauptversammlung im März, die in unserem Dörpshus stattfand, das grobe Konzept für unser geplantes MEGA-Event im Sommer abgesegnet. Damit konnte dieses Konzept nun auch im bisherigen Planungsstand auf der Gemeinderatssitzung vorgestellt werden.

Wie ich schon in den März-Ortsnachrichten angekündigt hatte, fassen wir unser 775jähriges Gemeinde-jubiläum, welches wir in diesem Jahr begehen, und die Eröffnung der Probsteier Korntage zusammen. Bereits vor Jahresfrist hatte der Gemeinderat mehrheitlich beschlossen, ein Festkomitee - bestehend aus dem Bürgermeister, den Mitgliedern des Kulturausschusses, dem Wehrführer und den Vorsitzenden der beiden größten Prasdorfer Vereine (Förderverein der FFW Prasdorf e. V. und Totenbeliebung Prasdorf) - zu gründen, der die Planungen aufnehmen und umsetzen sollte.

Dieses Komitee war bis Ende März insgesamt viermal zusammengetroffen. Es wurde den Mitgliedern aber schon recht frühzeitig klar, was für ein Rad von uns gedreht werden soll. Aber nun zu den bisher feststehenden Einzelheiten:

Wie schon in den März-Ortsnachrichten mitgeteilt, findet die ganze Veranstaltung am Wochenende 24. und 25. Juli 2015 (Freitag und Sonnabend) statt. Dabei beinhaltet der 24. Juli einen Festkommers anlässlich des

775jährigen Jubiläums der Gemeinde und der 25. Juli die Eröffnung der Probsteier Korntage.

Veranstaltungsort für alles (Festkommers, Eröffnung der Korntage, Abend-Veranstaltung, Rahmenprogramm und dergleichen mehr) ist der Hof von Richard und Lotti Untiedt in der Teichstraße. Richard und Lotti hatten sich spontan bereit erklärt, ihren Hof zur Verfügung zu stellen, wofür wir ihnen nicht genug danken können. Erstmals haben wir sehr gute Erfahrungen mit der Halle beim 100jährigen Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr im Jahr 2007 und im darauffolgenden Jahr beim Amtsfeuerwehrtag gemacht. Zum zweiten gehören die Korntage auch auf einen Bauernhof und der bildet dafür genau das richtige „Ambiente“. Schließlich sind die Korntage ja auch eine „Werbung“ für die Landwirtschaft.

Beim Festkommers wird es - wie es bei solchen Veranstaltungen nun 'mal so üblich ist - die eine oder andere (oder auch mehrere ?) Rede, das eine oder andere Grußwort, aber auch die eine oder andere kleine Überraschung geben. Lassen Sie sich, ja: überraschen. Der Abend wird dann locker nach dem offiziellen Teil ausklingen.

Die Korntage-Eröffnung spielen sich in einem sehr engen Rahmen ab, der uns vom Tourismusverband gesteckt wird. Wer schon einmal bei einer Eröffnungsveranstaltung in den Vorjahren dabei war, weiß ungefähr, wie der Ablauf aussehen wird: „Gottesdienst, Kornköniginnenproklamation, Reden, Grußworte (wahrscheinlich / hoffentlich andere als am Vorabend !), zwischendurch ein wenig Musik, wieder Reden, Grußworte und in diesem Jahr zudem die Verkündung und Übergabe des Franz-Hergeröder-Preises, der alle zwei Jahre verliehen wird.

Wir planen zudem einen kleinen Bauernmarkt, eine Ausstellung von landwirtschaftlichem Gerät und landwirtschaftlichen (historischen) Fahrzeugen, einen Kleintierzoo und Einiges mehr.

Samstag Abend wird es dann eine - wie Claus Plagmann immer so schön sagt - „rauschende Ballnacht“ geben, die na klar in erster Linie für die Prasdorferinnen und Prasdorfer gedacht ist (von wegen: Jubiläum !). Selbstverständlich sind aber auch alle Mitbürgerinnen und Mitbürger aus unserem Amtsbereich herzlich eingeladen. Am Sonntag beginnt dann der traditionelle Abbau. ☺

Jetzt mag sich die Leserin / der Leser vielleicht fragen: „Was habe ich mit all' dem zu tun?“

Nun, abgesehen davon, dass ich der Ansicht bin, dass ein Gemeindejubiläum (auch wenn es kein „klassisches rundes“ Jubiläum ist, wie z. B. 750 oder 800 Jahre) niemanden, der in der Jubel-Gemeinde lebt, völlig kalt lassen sollte, und auch 'mal abgesehen davon, dass es vielleicht ein klein wenig Stolz hervorrufen könnte, dass wir die Ehre haben, die Probsteier Korntage zu eröffnen (und zwar als erste Probsteier-Gemeinde zum zweiten Mal nach 1999 !) - von all' dem 'mal abgesehen - gibt es auch ganz profane Dinge, die den vorhin genannten Leser zum Betroffenen machen (wenn wir ihn / sie schon nicht zu Beteiligten machen können):

- durch die Nutzung des Hofes Untiedt wird es erforderlich, dass wir (nach heutigem Planungsstand) die

Teichstraße für diese beiden Tage als Einbahnstraße deklarieren werden. Die Anwohnerinnen und Anwohner der Teichstraße werden noch gesondert informiert;

- ebenfalls dadurch bedingt, werden wir die Bushaltestelle am Samstag in die Dorfstraße verlegen müssen;
- durch den dann bereits in vollem Gange laufenden Ernteverkehr und den Ferienverkehr wird jeder Verkehrsteilnehmer gefordert sein, doppelt und dreifach aufzupassen, wenn er durch das Dorf fährt oder geht; und so manches mehr, was sich vielleicht erst in den nächsten Tagen und Wochen ergeben wird.

Die Mitglieder des Festkomitees möchten an dieser Stelle ausdrücklich darauf hinweisen, dass es sich bei diesem für unsere Gemeinde bedeutenden und wichtigen Wochenend-Ereignis nicht um die Show des Komitees oder einzelner Mitglieder handelt:

Damit diese Veranstaltungen ein voller Erfolg werden, braucht die Gemeinde Sie / Euch alle !

Insbesondere am Sonnabend rechnen wir mit mehreren Hundert Besucherinnen und Besuchern aus dem Umland und von jottwede. Und denen wollen und werden wir eine schöne, lebens- und liebenswerte Gemeinde präsentieren. Wenn wir alle gemeinsam an einem Strang ziehen, wird man von diesem Juli-Wochenende in Prasdorf genauso wie damals vom Feuerwehr-Jubiläum und vom Amtsfeuerwehrtag noch in Jahren sprechen. **PACKEN WIR ES ALSO GEMEINSAM AN !**

Erste Schritte dafür :

- alle Prasdorfer Vereine und Verbände sind aufgerufen und herzlich eingeladen, sich am Freitag und auch am Samstag zu präsentieren. Dies kann auf vielfältige Weise geschehen. Wir stellen in der Festhalle mehrere Präsentationswände auf, die gerne mit Fotos, mit Urkunden, mit? gefüllt werden können.

Es könnte z. B. auch eine Probsteier Tracht ausgestellt werden, wenn man diese Tracht nicht am Wochenende selbst tragen möchte. Was-auch-immer. Die Verantwortlichen melden sich bitte bis zum **31.05.2015** beim Wehrführer Andreas Kay (Tel. 4147093) oder beim Vorsitzenden der Totenbeliebung Torben Klindt (Tel. 5740), um ihren voraussichtlichen Platzbedarf anzumelden.

- wer alte Geräte (insbesondere aus der Landwirtschaft) sein eigen nennt, und diese gerne einmal der Allgemeinheit vorstellen und zeigen möchte - bitte ebenfalls melden bei den beiden oben genannten Kollegen.

- wer mit anpacken möchte (Aufbau, Abbau, Umbau etc.) - wir brauchen jede zupackende Hand bitte melden !

- eines unserer bislang größten Probleme ist die Parkplatzarmut in unserer Gemeinde. Über den Samstag Nachmittag verteilt, müssen wir davon ausgehen, dass ca. 200 Autos einen Parkplatz brauchen. Wer dazu Ideen hat, bitte beim Bürgermeister (Tel. 4657) melden. Es gibt keine Denkverbote !

Jede Kontaktaufnahme wird auf Wunsch vertraulich behandelt. ;-)

Das waren jetzt schon einmal eine ganze Menge an Informationen. Deswegen möchte ich hier nicht abrechnen, sondern nur aufhören. In den Ortsnachrichten der näch-

sten Monate wird immer wieder 'mal ein „BLOG“ zum Stand der Planungen kommen. Das war es damit für heute von mir.

*Herzliche Grüße auch im Namen des Festkomitees
Ihr / Euer Matthias Gnauck*



Mit großer Betroffenheit erfuhren wir, dass unser früherer Umweltbeauftragter und Gemeindevertreter

Herr Jürgen Volkmann

nach langer schwerer Krankheit am 2. März 2015 verstorben ist.

Jürgen Volkmann war über viele Jahre Umweltbeauftragter der Gemeinde Prasdorf und hat mit seinem Fachwissen und seinem Fachverstand maßgeblich dazu beigetragen, dass die Natur und die Umwelt in Prasdorf stets in einem nachhaltigen ökologischen Sinne gefördert, gepflegt und erhalten wurden. Sein Wirken kann man in vielen Teilen der Gemeinde noch heute erkennen.

Von 2003 bis 2008 gehörte Jürgen Volkmann als Gemeindevertreter dem Gemeinderat in Prasdorf an. Durch seine ruhige, besonnene und immer mit einem Augenzwinkern begleitete Art - manchmal auch unterstützt durch seine „Berliner Schnauze“ - hat er viele verfahrenre Diskussionen lösen können und war bei allen Fraktionen ein hoch angesehener Kollege, dessen Andenken wir in Ehren halten werden. Unser Mitgefühl gilt seiner Frau Elke und seiner Familie.



GEMEINDE PRASDORF

Matthias Gnauck
-Bürgermeister-

Termine

April

01.04.	Dienstabend	19:30 - 21:00 Uhr
15.04.	Dienstabend	19:30 - 21:00 Uhr
29.04.	Dienstabend	19:30 - 21:00 Uhr

Mai

13.05.	Dienstabend	19:30 - 21:00 Uhr
23.05.	Pfingstfeuer der Jugendwehr	ab 18:00 Uhr
27.05.	Dienstabend	19:30 - 21:00 Uhr

Der Bücherbus kommt nach Prasdorf!

Alle 3 Wochen, jeweils am Montag, können Sie in Prasdorf im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörbücher auf CD oder MP3, CD-ROMs und DVDs ausleihen.

Die nächsten Termine: **13. April, 04. Mai und 01. Juni.**

Telefonzelle	09.55 - 10.20 Uhr
Feuerwehrhaus	17.00 - 17.15 Uhr
Teichstraße	17.20 - 17.45 Uhr

*Ihr Bücherbus-Team
Susanne Stökl und Hannes Rodrian
Tel. 04342-5981*

info@fahrbuecherei10.de - www.fahrbuecherei10.de

Neues Angebot der Fahrbücherei:

Zusätzlich zu unseren 50.000 Medien bieten wir auch e-books und andere digitale Medien an. Über die „Onleihe zwischen den Meeren“ www.onleihe.de/sh können Sie sich e-books und andere digitale Medien auf Ihren PC, e-book-reader, Ihr Tablet oder andere Endgeräte herunterladen. Voraussetzung dafür ist nur Ihr Fahrbücherei-Ausweis.

Dorfausflug 2015

Der gemeinsame, ganztägige **Dorfausflug für alle** Passender Bürger/innen findet dieses Jahr am Samstag, **16. Mai 2015**, statt. Die Tour beginnt um 9.00Uhr. Treffpunkt ist die Dorfmitte. Das Ziel kennt bisher nur unser Kulturschussvorsitzende und Organisator dieser Tour, Ulf Brandt (Tel. 413741). Die Erfahrung hat aber gezeigt, dass eine Teilnahme auf jeden Fall lohnt.

i.A. Ulrike Riedel





Freitag, den

1. Mai

Maifeier auf dem Dorfplatz

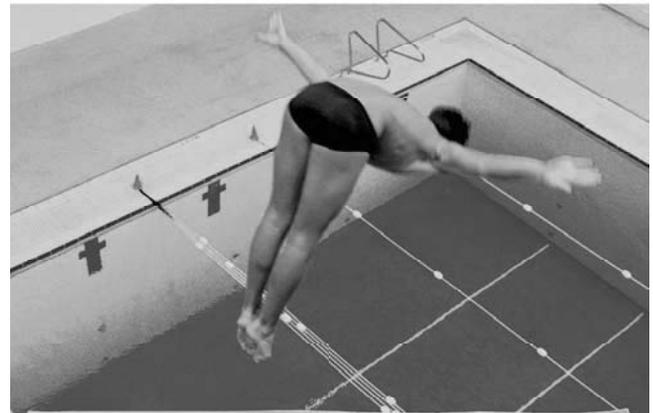
**Aufstellen des Maibaums
Umzug mit Spielmannszug
ab Irrgarten**

10:00 Uhr

Kinderspiele

Musik • Grill • Getränke

Gewerbeverein Probsteierhagen



Wer sich jetzt absichert, muss sich nach einem Unfall nur um seine Gesundheit kümmern.

VPV Unfallversicherung

70 % aller Unfälle ereignen sich zu Zeiten, in denen kein gesetzlicher Unfallschutz besteht. Dieser ist zudem sehr eingeschränkt und völlig unzureichend. Die VPV Unfallversicherung unterstützt Sie mit maßgeschneiderten Versicherungssummen und vielen nützlichen Bausteinen.

VPV

Der Vorsorgeberater seit 1827

Wolfgang Rump

Versicherungsfachmann (BwV)
Zur Linde 14 · 24253 Probsteierhagen
Tel.: 0 43 48 / 912 812 · Wolfgang.Rump@vpv.de

AUTO Galerie

**KFZ-Meisterbetrieb
für sämtliche Fabrikate**

in Probsteierhagen GmbH

Ihr Team rund ums Fahrzeug hier vor Ort.....

**An- und Verkauf von Kraftfahrzeugen
Wartung und Instandsetzung aller Fabrikate
auch für Anhänger und Kleintransporter**

Neuste 3-D Achsvermessungs- und Diagnosetechnik, Inspektionen nach Herstellerangaben, Klimaanlage, Reifenservice, Scheibenservice, Auspuff- und Bremsenservice, Abgasuntersuchung, Hauptuntersuchung (gem. §29HU), Fahrzeugaufbereitung und vieles mehr.....

Unser aktuelles Fahrzeugangebot finden sie unter www.autogalerie-probsteierhagen.de

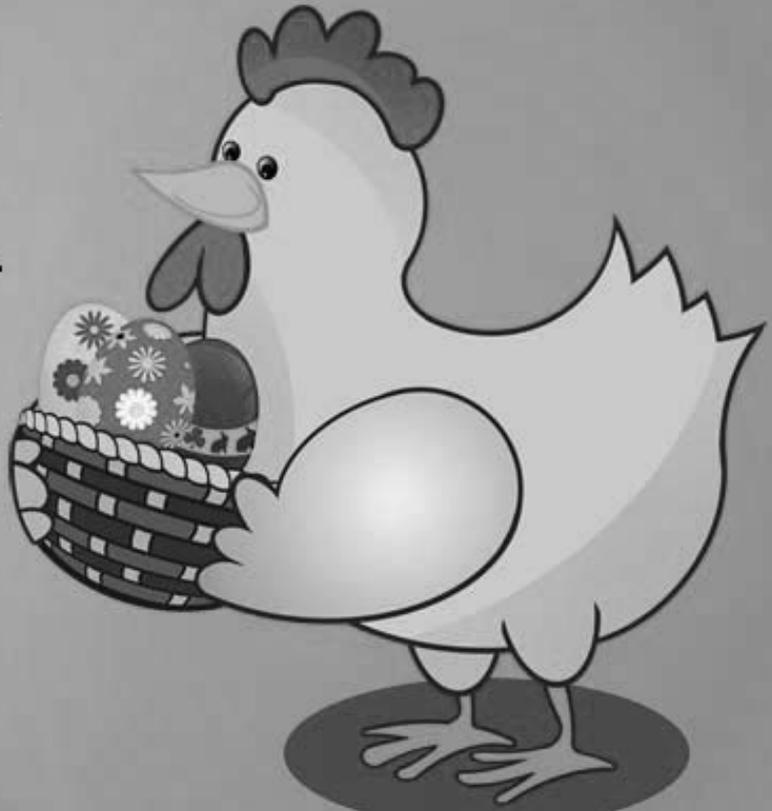
Schauen Sie doch einfach mal bei uns rein. Wir freuen uns über Ihren Besuch!
Öffnungszeiten: Montag – Freitag 8.00 – 18.00 Uhr Samstag* 9.00 – 12.00 Uhr (*nur Verkauf)

Krensberg 2 – 24253 Probsteierhagen Tel. 04348 / 919110 Werkstatt 919112

**Jedes Jahr zur Osterfeier
klaut der Hase dem Huhn die Eier,
woraufhin er sie versteckt,
damit das Huhn sie nicht entdeckt.**

**So kommt es,
dass wir in jedem Jahr
die Eier suchen.**

Ist doch klar!



SARRAHS

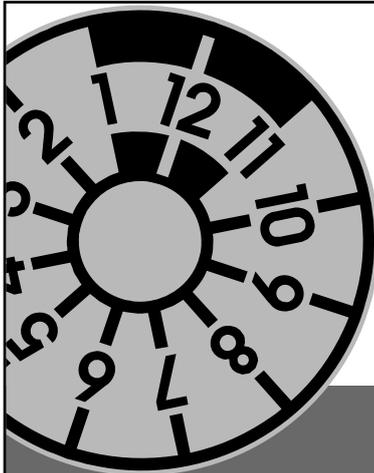
BESTATTUNGEN

Begleitung + Vertrauen + Kompetenz

☀ ☾ (04344) 13 22

Mit eigenen Abschiedsräumen und Trauerhalle.

24217 Schönberg + Bahnhofstraße 27 + Kamp 6
sarrahs-bestattungen.de + info@sarrahs-bestattungen.de



S.A.T. Kfz-Sachverständige

**Wir führen für Sie die Haupt- und Abgasuntersuchung
sowie Unfallschadengutachten und Gasprüfungen durch.**

- Mo, Di, Do, Fr 9.00 – 17.00 Uhr
- Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr
- Mittwoch ab 13.00 Uhr in Probsteierhagen

Schönberg · Eichkamp 4 · Tel. 04344 / 41 35 99

Probsteierhagen · Krensberg 2 · Tel. 04348 / 91 91 10





Fenster - Haustüren - Innentüren
 Insektenschutz - Terrassendächer - Markisen - Rollläden
 Malerarbeiten - Fassadendämmungen

Wir setzen Akzente

Tel.: 0431/672728

Borsigstraße 15a - Kiel wellsee
www.kielmann-fenster.de info@kielmann-fenster.de



04348 -
91 24 00



MALÜ

BEDACHUNGEN

Ausführung sämtlicher
 Dachdeckerarbeiten
 Flachdachabdichtungen
 Fassadenbekleidungen
 Veluxfenstereinbau
 Bauklempnerei

OLAF MALÜ
 Dachdeckermeister
 24232 Schönkirchen
www.maluedach.de

VELUX
 Geschulter
 Betrieb

Qualität von
Meisterhand

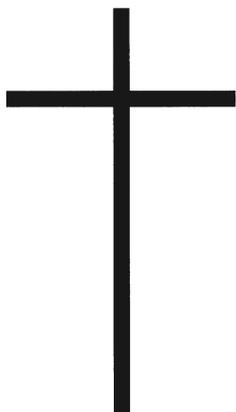
Fachbetrieb für Dächer, Fassaden,
 Abdichtungen

Partner der
www.perspektive-KIEL.de
 Unternehmen mit Referenzen

Erd-, Feuer- und Seebestattungen

UWE SINDT

Laboe · Feldstraße 3 · Tel.: 0 43 43 / 65 44



Gleichgültig, wo der Todesfall eintritt, zu Hause, im Krankenhaus oder Altenheim, sprechen Sie mit uns. Wir kommen auf Wunsch ins Haus. Wir beraten Sie und erledigen alles weitere. Abrechnung mit allen Kassen und Versicherungen. Annahme von Bestattungsvorsorgen.

Mühlenstedt Bestattungen



Am Dorfteich 8, 24232 Schönkirchen
www.muehlenstedt-bestattungen.de

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Grabmale und Grabpflege
- Trauerbegleitung

Wir sind jederzeit erreichbar.

(0 43 48) 10 29

Impressum

Verantwortlich für die Herausgabe der „Ortsnachrichten Probsteierhagen, Passade, Prasdorf“ ist die Gemeinde Probsteierhagen, Bürgermeister Klaus Robert Pfeiffer

Für die einzelnen Artikel sind die jeweiligen Unterzeichnerinnen bzw. Unterzeichner verantwortlich.

Anzeigenannahme:
 Gemeinde Probsteierhagen,
 Alte Dorfstraße 4, 24253 Probsteierhagen,
 Telefon (0 43 48) 86 31
 e-mail: ortsnachrichten@gmx.de
www.probsteierhagen.de

Redaktions- und Annahmeschluss für Berichte:
jeweils 25. des Monats

Gesamtherstellung:
 Druckgesellschaft mbH
 Joost & Saxen,
 Eckernförder Str. 239,
 24119 Kronshagen
 Tel. (04 31) 54 22 31,
 Fax (04 31) 54 94 34
 e-mail: dgmbh@gmx.de

Auflage: 1.400 Exemplare

Die „Ortsnachrichten“ erscheinen monatlich und werden kostenlos an alle Haushaltungen verteilt. Bezugsmöglichkeit besteht bei der Gemeinde kostenlos.

Ausgabetag: 02. April 2015
Nächste Ausgabe: 07. Mai 2015

ClimatePartner 
**klimaneutral
gedruckt**

Zertifikatsnummer:
 353-10301-0111-1003
www.climatepartner.com

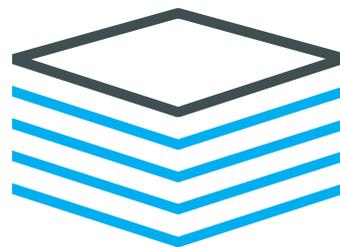
Wir drucken für Sie

→ Kompetent → Klimaneutral



Druckgesellschaft mbH

JOOST & SAXEN



Eckernförder Str. 239 · 24119 Kronshagen
T 0431-542231 F 549434 · dgmbh@gmx.de
www.druckgesellschaftmbh.de



10 Jahre Zinsen zum Grinsen!

Jetzt noch günstiger!



1,39%* p.a.
Jetzt Termin machen
und beraten lassen!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

*** Repräsentatives Finanzierungsbeispiel:**

(gem. § 6a PAngV):

Nettodarlehensbetrag	50.000 €
Sollzinssatz	1,39 % p.a.
Sollzinsbindung	10 Jahre
Darlehenslaufzeit	10 Jahre
Effektiver Jahreszins	1,40 % p.a.
Bearbeitungsgebühr	keine
Monatliche Gesamtrate	446,54 €

*** Weitere Produktangaben:** ab 50.000 Euro Finanzierungsbedarf für selbstgenutztes Wohneigentum, max. 60 % Beleihungswert, Bereitstellungszinsen 0,25 % p.M. ab dem 3. Monat der Zusage, Zusätzlich fallen Kosten im Zusammenhang mit der Bestellung der Sicherheiten (z.B. Notarkosten, Grundbuchamt) sowie für eine Gebäudeversicherung an, zugleich Beispiel nach § 6a Abs. 3 PAngV, Angebot freibleibend, nicht mit anderen Angeboten kombinierbar. Stand: 19.02.2015



VR Bank Ostholstein Nord - Plön eG

Meine Volksbank Raiffeisenbank in der Region

PROBSTEIERHAGEN HILFT!

*Aus Schrott
Geld machen für
unsere Flüchtlinge im Ort.*

Schrottsammelaktion

am

Sa, 25. April

in Probsteierhagen und den Ortsteilen.

Wir holen Ihr Altmittel ab!

Bitte legen Sie Ihre Eisen/Metalteile, die immer schon mal weg mußten, zu diesem Termin an die Grundstücksgrenze.

Wenn Sie größere Teile lagern haben, rufen Sie uns bitte ab sofort unter Tel. 04348-8916 an, eines unserer Sammelteams holt den Schrott dann am 25. vom Lagerort auf Ihrem Grundstück ab.

Die Sammelteams werden gebildet aus Mitgliedern der Oldtimerfreunde-Probstei, den Trensahlern und den Muxallern.

Der Erlös der Aktion kommt den Flüchtlingen im Ort zu Gute, dient der Beschaffung von Dingen, die durch die normale behördliche Fürsorge nicht abgedeckt sind und erleichtert den „Kümmerern“ vor Ort die Arbeit.